

erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 171.

Leipzig, Donnerstag den 26. Juli

1900.

Amtlicher Teil.

Verein Dresdner Buchhändler.

Illustrierter Deutscher Weihnachtskatalog 1900.

Dresden, Juli 1900.

An den geehrten Verlagsbuchhandel!

Der unerwartet lebhafte Anklang, den unser im vergangenen Jahre erstmalig erschienener

Illustrierter Weihnachtskatalog

in Sortimenterkreisen gefunden, sowie die uns auch von Seiten der Verleger gewordene Anerkennungen geben uns die Veranlassung, an die Herausgabe eines zweiten Jahrganges heranzutreten, der Mitte November erscheinen wird.

Derselbe wird enthalten:

1. Verzeichnis der hervorragendsten Neuigkeiten Weihnachten 1900.
2. Stichwortregister.
3. Eine Weihnachtsnovelle oder einen litterarischen Essay.
4. Büchersprechungen.
5. Systematisches Bücherverzeichnis.
6. Anzeigenanhang.

Als Mitarbeiter sind gewonnen die Herren:

Prof. Dr. Adolf Stern, Prof. Dr. Sophus Ruge, Dr. Max Manitius, Dr. Georg Worgitzky, Litterarhistoriker Paul Heinze, Prof. Dr. Paul Schumann, Dr. Leonhard Eier, Diaconus Dr. Franz Költsch, Forstassessor Dozent R. Beck und Kunstmaler Leo Seifert. — Die Abteilung Jugendschriften wird unter Mitwirkung der Jugendschriften-Kommission des Dresdner Pädagogischen Vereins bearbeitet.

Wir bieten dem deutschen Buchhandel, Verlag wie Sortiment, mit unserem Katalog ein, von inmitten der Praxis des Sortiments stehenden Kollegen be-

Siebenundsechzigster Jahrgang.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pf., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pf.; Mitglieder des Börsenvereins zahlten für eigene Anzeigen 10 Pf., ebenso Buchhandlungshelfern für Stellenanzeiche. Rabatt wird nicht gewährt.

arbeitetes, wirklich brauchbares Vertriebsmittel, das in seiner planmäßigen, gründlichen und sachkundigen Durcharbeitung sowohl des kritischen, wie des bibliographischen Teils Anspruch auf allseitige Beachtung erheben darf.

Der Katalog wird in einem Formate 17×25 cm circa 8 Bogen umfassen, auf gutem Papier gedruckt in einer

Maximalauflage von 40 000 Exemplaren

erscheinen, und ist für Ankündigungen von Geschenklitteratur vorzüglich geeignet.

Format, Ausstattung und Preis sind die gleichen wie bei den Katalogen der Sortimente.

Der Umschlagtitel wird geschmackvoll in Farbendruck ausgeführt.

Probeexemplare des Jahrgangs 1899 stehen, soweit der geringe Vorrat dies erlaubt, gern kostenlos zur Verfügung.

Inserate berechnen wir für jedes Tausend der Auflage:

mit M 3.—	für $\frac{1}{1}$ Seite
" "	1.80 " $\frac{1}{2}$ "
" "	1.— " $\frac{1}{4}$ "

Für die Umschlagseiten, sowie für die erste und letzte Inseratenseite nehmen wir nur ganzseitige Anzeigen zum Preise von 4 M pro Tausend an.

Bei zwei Seiten Inserate gewähren wir 10 Prozent, bei 3 und mehr Seiten 15 Prozent Rabatt.

Für anzuheftende Beilagen berechnen wir je nach Größe und Schwere 3 bis 5 M pro Tausend.

Abbildungen aus einzelnen Werken werden, soweit der Raum reicht, bereitwillig aufgenommen.

Da die Auflage, wie bereits erwähnt, 40 000 Exemplare nicht übersteigen wird, bitten wir um baldgesällige Einsendung Ihrer Bestellung.

Hochachtungsvoll

Der Vorstand des Vereins Dresdner Buchhändler.

R. Heinze, F. Schuffenhauer, G. Schmidt, L. Ungerer.

Zuschriften sind zu richten an

Herrn Franz Schuffenhauer, in Firma Wilhelm Baensch,
Dresden, Postamt 9.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

^o vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
[†] vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
 Preise in Mark und Pfennigen.

F. Bahn in Schwerin.

Bruders, Deines, Blut. Eine Geschichte aus Armeniens Leidenstagen von M. v. O. Mit e. Vor- u. Nachwort v. G. Lohmann, sowie Illustr. zum II. nach Orig.-Aufnahmen u. Zeichnungen. gr. 8°. (213 S.) n. 1. 50; geb. n. 2. —
 Im Kleinen treu! 4 Erzählungen von M. v. O. Mit Titelbild nach G. Reni: Erzengel Michaels Kampf m. dem Drachen (Offbg. Joh. 12 V. 7—12). 8°. (IV, 144 S.) n. 1. 20; geb. n. 1. 60
 Redern, H. v.: Ein Werkzeug in Gottes Hand. Evangelische Bütte aus dem Leben e. kathol. Heiligen (Katharina v. Siena). Bevorwortet von A. Graf v. Bernstorff. Mit Titelbild nach dem Freskogemälde v. A. Franchi. 8°. (VIII, 159 S.) n. 1. 80; geb. n. 2. 50
 Schreiber, H.: Herzog Adolf Friedrich I. u. Johann Albrecht II. v. Mecklenburg. 8°. (III, 52 S.) n. —. 60

Hugo Bermühler, Verlag, in Berlin.

Frank, A.: Aus dem Leben der Geisteskranken. Gemeinverständliche Darstellg. der Geisteskrankheiten. Ihre Geschichte, Symptome, Ursachen, Verhütg. u. s. w. gr. 8°. (IV, 102 S.) n. 1. 20
 Heigl, F.: Die Religion u. Kultur Chinas. 1. II. Die Reichsreligion v. Chinas. 2. II. Die Kultur Chinas. 2. Tauf. 8°. (VII, 679 S.) n. 5. —; geb. n. 6. —

Ferd. Beyer's Buchh. in Königsberg.

Lehmann, L.: Ostpreußisches Kochbuch f. Stadt- u. Landwirtschaft, m. ausführl. Anleitg. f. Ansängerinnen in allen Zweigen der Küche u. Hauswirtschaft. Aus vieljähr. Praxis nur Selbstexprobtes. gr. 8°. (XVI, 272 S.) Geb. in Leinw. n. 4. —

Hermann Costenoble in Jena.

Zobeltits, H. v. (H. v. Spielberg): Die ewige Braut. Roman. 2. Aufl. 8°. (345 S.) Geb. n. 5. —

W. Grüwell in Dortmund.

Brüd., H.: Sprachliche Übungen f. die Volksschule. Im Anschluß an die Grüwell'schen Lesebücher u. unter Berücksicht. der am meisten verbreiteten Lehrpläne. Lehrerheft f. die Unter- u. Mittelstufe. Mit angefügtem Schülerheft. Neue Aufl. 8°. (72 u. 36 S.) Kart. n. 1. —

Franz Deuticke in Wien.

Levico-Vetriolo, Kurstadt, in Südtirol. Hrsg. v. der Generaldirektion. schmal 12°. (47 S. m. Abbildgn.) n. —. 50

Eberle, Kälin & Cie. in Einsiedeln.

Rühne, E.: Christus unser Leben im allerhlst. Sakrament. Katholisches Betrachtungs- u. Gebetbuch f. Verchrer des allerhlst. Sakramentes, nebst den gewöhnl. Gebeten. 16°. (444 S. m. Titelbild.) Geb. in Leinw. n. 1. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Schoeler, H. v.: Probleme. Kritische Studien üb. den Monismus. gr. 8°. (VIII, 107 S.) n. 2. —

Schwarz, H.: Psychologie des Willens. Zur Grundlegg. der Ethik. gr. 8°. (VII, 391 S.) n. 6. —

Friedrich Euler's Verlag in Braunschweig.

Böhler, E.: Kleines Lehrbuch der Photographie. Zur Selbstbelehrg. bearb. 2. Aufl. 8°. (112 S. m. Abbildgn.) n. 1. —

Krafft, Ch.: Die Eimachekunst u. die Obstweinbereitung. Ferner: Das Baden u. Einschlachten sc. 2. Aufl. 8°. (IV, 139 S. m. Abbildgn.) n. 1. —

Gräfe & Unzer, Buchh., in Königswberg.

Bonk, H.: Aus Uffenburgs Vergangenheit. Darstellungen u. Urkunden zur Feier des 500jähr. Stadtjubiläums am 15. VII. 1900. gr. 8°. (36 S.) bar n. —. 50

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Schäferfest, das, in Markgröningen in Wort u. Bild v. M. u. P. H. gr. 8°. (15 S.) n. —. 30

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Tikkanen, J. J.: Die Psalterillustration im Mittelalter. 1. Bd. Die Psalterillustration in der Kunstgeschichte. 3. Hft. Abendländische Psalterillustration. Der Utrecht-Psalter. Mit 77 Textillustr. gr. 4°. (S. 153—320.) In Komm. n. 7. —

Photographisches Institut in Zürich.

Zeppelin-Album. Erinnerung an die erste Auffahrt des lenkbaren Luftschiffes in Manzell bei Friedrichshafen, 2. VII. 1900. qu. 8°. (7 S. u. 12 photograph. Momentaufnahmen.) 1. 50

Junfermannsche Buchh. in Paderborn.

Führer durch Paderborn u. Umgebung. Mit Illustr. u. e. Plane der Stadt. 12°. (56 S.) n. —. 50

Schmittdiel, A.: Tage des Heils. Ein Hilfsbüchlein zur Vorbereitung der Schulkinder auf die Tage ihrer gemeinschaftl. hl. Kommunion. gr. 8°. (VIII, 75 S.) n. 1. —

Schröder, J.: Hilfsbüchlein zum kleinen Katechismus, zunächst der Diözese Paderborn. 2., unter Berücksicht. der »Gebete u. Lehrstücke« verm. u. verb. Aufl. 8°. (XI, 252 S.) n. 2. 25; geb. in Leinw. n. 2. 75

M. W. Kaufmann in Leipzig.

Knopping, R.: Islam u. Judaismus. Populär-wissenschaftl. Koranstudien. 1. Hft. gr. 8°. (54 S.) n. 1. 50

Max Kellerer's Hofbuchh. in München.

Miller, A.: Theoretisches üb. e. Influenzversuch. Progr. gr. 8°. (28 S.) n. 1. —

J. F. Lehmann's Verlag in München.

Sitzungsberichte des ärztlichen Vereins Halle a. S. 1898/99. [Aus: »Münch. med. Wochenschr.«] gr. 8°. (III, 50 S.) n. 1. 60 — der biologischen Abtheilung des ärztlichen Vereins Hamburg. 1899. Vorsitzende: Simmonds, Sick. Schriftführer: Justi, Henkel. [Aus: »Münch. med. Wochenschr.«] gr. 8°. (III, 117 S.) n. 3. —

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Eichhoff: Geschichte des Infanterie-Regiments Prinz Moritz v. Anhalt-Dessau (5. pommersches) Nr. 42 vom Tage seiner Gründung bis zum Jahre 1900. Im Auftrage bearb. Mit Bildnissen, Karten u. Skizzen. gr. 8°. (VIII, 390 S.) n. 8. —

J. Neumann in Neudamm.

Schumann, K.: Blühende Kakteen (Iconographia cactacearum). Probeheft. gr. 4°. (III S. m. 1 farb. Taf. u. 1 Bl. erklä. Text.) n. 1. —

Leo S. Olshki in Florenz.

Syllacus: De insulis meridiani atque indici maris nuper inventis. (Fksm.-Ausz. des Berichtes üb. die zweite Reise des Columbus.) gr. 8°. (20 S.) bar n. 20. —

Paul Parey in Berlin.

Jahrbücher, landwirtschaftliche. Zeitschrift f. wissenschaftl. Landwirtschaft u. Archiv des königl. preuss. Landes-Ökonomie-Kollegiums. Hrsg. v. H. Thiel. 28. Bd. (1899.) VI. Ergänzungsbd. Lex. 8°. n. 18. —

VI. Beiträge zur landwirtschaftlichen Statistik v. Preussen f. d. J. 1898. Bearb. im kgl. preuss. Ministerium f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten. 2. Tl. (VI, 615 u. 98 S.) n. 18. —

Jahresbericht üb. die Neuerungen u. Leistungen auf dem Gebiete des Pflanzenschutzes. Hrsg. v. M. Hollrung. 2. Bd. Das J. 1899. gr. 8°. (VIII, 303 S.) n. 10. —

Wagner, P.: Kurze Anleitung zur rationellen Stickstoffdüngung landwirtschaftlicher Kulturpflanzen unter besond. Berücksicht. des Chilisalpeters. Mit photograph. Abbildgn. 2. Aufl. gr. 8°. (72 S.) n. 1. 20

G. Pierson's Verlag in Dresden.

Valdauf, G.: Lieder des Mädelns aus dem Volke! 2. Aufl. 8°. (VI, 44 S. m. Bildnis.) n. — 75; geb. bar n. 1. 75

Philipp Neclam jun. in Leipzig.

Universal-Bibliothek. Nr. 4091—4100. gr. 16°. bar à n. — 20
4091. Dichter-Biographien. 4. Bd. Bippert, H.: Theodor Körner. Mit Körners Bildnis. (93 S.) Geb. n. — 60. — 4092. Böla, C.: Theresia Raquin. Drama. Deutsch v. J. Savits. (95 S.) — 4093. Bercig, A. v.: Bunte Geschichten aus Ungarn. Deutsch v. E. Lumilt. (93 S.) — 4094. Wittmann, C. F.: Tochte, Scherz u. Ernst. Zum Gebrauch in gesell. Kreisen. Gesammelt, durchgesehen u. hrsg. 1. Bd. (108 S.) — 4095—4097. Bojarents, J. R.: Kein Held. Roman in 2 Tln. Aus dem Russ. von M. v. Warneke. (278 S.) — 4098. Vandlow, H.: Streitsegels. Humoristische Geschichten. 4. Bd. (96 S.) — 4099. Vogel, M.: Freimütinge. Schauspiel. Bühneneinrichtung der königl. Schauspiele zu Berlin. (79 S.) — 4100. Spielhagen, F.: Die Dorfpostete. Novelle. (79 S.)

Georg Reimer in Berlin.

Kalischer, O.: Über Grosshirnexstirpationen bei Papageien. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (5 S.) In Komm. bar n. — 50

Ladenburg, A. u. C. Krügel: Über das Krypton. 2. Mittheilg. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (2 S.) In Komm. bar n. — 50

Sauer, A.: Geologische Beobachtungen im Aarmassiv. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (13 S. m. Fig.) In Komm. bar n. — 50

Warburg, E.: Über die Bildung des Ozons bei der Spitzentladung in Sauerstoff. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (10 S. m. Fig.) In Komm. bar n. — 50

Hugo Richter in Davos.

Scartazzini, A.: Conversation-book in English and French. 2. ed. 12°. (VII, 180 S.) Geb. in Leinw. 2. —

— Conversation-book in English and Italian. 2. ed. 12°. (VII, 180 S.) Geb. in Leinw. 2. —

Emit Roth in Gießen.

Frommann, M.: Karte vom Grossherzogt. Hessen m. Berücksicht. der angrenz. Länder. 28. Aufl. 1:280,943. 72×54 cm. Lith. u. kolor. Mit Einteilungs-Tab. 4°. n. 2. 80; auf Leinw. m. Stäben od. in Karton n.n. 4. 50

Hempel, K.: Die Bedeutung der Schule Gabelsberger. Geschichtlicher Rückblick auf die am weitesten in Deutschland verbreitete Einheitsstenographie Gabelsberger. Mit den Portr. v. Geheimrat Hugo Haepe, Geheimrat Robert Fischer, Hofrat Professor Dr. J. W. Zeibig, Graf v. Wedel. gr. 8°. (46 S.) n. 1. —

Lejebuch, hessisches, hrsg. v. hess. Schulmännern. 1. Tl.: Fibel. 27. Aufl. gr. 8°. (108 S. m. Abbildgn.) n. — 40; geb. in Halbldr. n.n. — 60

Ernst Siedhoff in Bielefeld.

Zander, H.: Wissenschaftliche Beweise f. e. zukünftiges Leben u. f. die Heilskraft der menschlichen Seele. (Gedanken u. Beobachtgn. e. Laien.) 8°. (26 S.) In Komm. n. — 50

A. Stein's Verlagsbuchh. in Potsdam.

Ziedler, J.: Germanias Huldigung. Festspiel zu Kaiser's Geburtstag f. Mädchenschulen. 2. Aufl. gr. 8°. (20 S.) — 30

Hugo Steinrich Verlag in Berlin.

Dieske, M.: Was muß man vom Vormundschaftsrecht wissen? gr. 8°. (101 S.) n. 1. —

Just, H.: Wie führt man e. Prozeß vor dem Amtsgericht? gr. 8°. (88 S.) n. 1. —

Raldewey, P.: Was muß das junge Mädeln beim Eintritt in die Welt wissen? 8°. (104 S.) n. 1. —

Puttfammer, P.: Was muß man v. der Hühnerzucht wissen? Allgemeinverständlich dargestellt. gr. 8°. (98 S.) n. 1. —

Novetta, G.: Komtesse Baby. Roman. Überset. v. A. Brehmer. (Neue realist. Bibliothek.) 8°. (132 S.) n. 2. —

Schönrock, H.: Roulotte. Originelle Theater-Aufführungen. f. fröh. Kreise, Gesellschaften u. Vereine. (Hausdruck f. das gesell. Leben u. f. festl. Veranstaltgn. 4. Bd.) 8°. (125 S.) n. 1. —

Theodor, F.: Praktische Winkle zur Ernährung u. Pflege der Kinder in gesunden u. franken Tagen! Mit e. Gewichtstab. f. das erste Lebensjahr. gr. 8°. (82 S.) n. 2. —

Stengel & Co. in Dresden.

Stengel's Reise-Bibliothek. 2. Bd. gr. 16°. 3. —

2. Orlow, R. M.: Die Welt-Ausstellung Paris 1900, m. e. Lageplan der Ausstellg., Stadtplan v. Paris u. 50 Illustr. nach photograph. Aufnahmen v. den hauptsächlichsten Palästen, Pavillons, Panoramas etc. (78 S.) 3.—.

Emit Süßermann in Anklam.

Verkehrskarte v. Anklam. 26×34 cm. Farbdr. Nebst Abgangs- u. Ankunftszeiten der in Anklam ankomm. u. abfahrt. Züge. 12°. (1 S.) — 20

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Toldt, C.: Anatomischer Atlas f. Studirende u. Ärzte unter Mitwirkg. v. A. dalla Rosa hrsg. 9. (Schluss-)Lfg. G. Die Nervenlehre; b) Hirnnerven, sympath. Nervensystem. H. Die Lehre v. den Sinneswerkzeugen. (II. Fig. 169—378 u. Register.) gr. 8°. (VI u. S. 113—230.) n. 8. — ; 8 u. 9 in 1 Bd. geb. n. 16. 20

Bandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Conrady, L.: Die Quelle der kanonischen Kindheitsgeschichte Jesus'. Ein wissenschaftl. Versuch. gr. 8°. (X, 342 S.) n. 8. — **Verzeichnis** der Vorlesungen auf der Georg-Augusts-Universität zu Göttingen während des Winterhalbj. 1900/1901. gr. 8°. (46 S.) bar n.n. — 25

Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.

Laurencic, J.: Tirol in Wort u. Bild. Ein Gedenk-Album f. Einheimische u. Fremde. Hrsg. unter Mitwirkg. v. E. Keiter. [Aus: »Unsere Monarchie.«] Nebst: Hervorragende Gaststätten, industrielle Unternehmgn. u. Handelsetablissements in Tirol. Zusammengestellt v. M. M. Steinbach. qu. gr. 4°. (50 u. 20 S.) bar 3. — ; geb. in Leinw. 5. —

Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.

Woerl's Reisehandbücher. Führer durch Bad-Nauheim u. Umgebung. 2. Aufl. gr. 16°. (60 S. m. Abbildgn., Plan u. Karte.) n. — 50

Julius Zwicker in Wolfenbüttel.

Milchsack, G.: Gutenberg, sein Leben u. seine Erfindung. Rede. gr. 8°. (VII, 32 S.) n. 1. —

Ortsbauplan der Stadt Wolfenbüttel. Entworfen von Meyer, gezeichnet im J. 1899 von C. Stender. 1:6000. 78,5×71,5 cm. Farbdr. bar n. 1. — ; auf Leinw. in Etui od. m. Stäben n. 2. 50

Teichmann, A.: Neuregelung des Einkommens der Geistlichen. Vortrag. [Aus: »Ev.-luth. Wochenblätter.«] gr. 8°. (32 S.) n. — 25

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****J. Heck in Ellwangen.**

Nieder: Das württembergische Ausführungsgesetz zum bürgerlichen Gesetzbuch u. zu dessen Nebengesetzen. Hrsg. u. erläutert. Ergänzungsbd. 5. Lfg. gr. 8°. (S. 1109—1514.) n. 4. 60

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Entscheidungen des königl. preußischen Oberverwaltungsgerichts in Staatssteuerfachen. Hrsg. v. Peters u. Heinrich. 8. Bd. gr. 8°. (XXVII, 476 S.) bar n.n. 7. — ; geb. n.n. 8. —

Rudolf Lechner & Sohn in Wien.

Zeitschrift f. Keramik. Red.: A. Pareyss. 5. Jahrg. 1900. gr. 4°. (Nr. 13. 12 S. m. Abbildgn.) Halbjährlich n. 2. 50

G. Speidel in Zürich.

Schweiz, junge. Zwanglos erschein. Zeitschrift. Hrsg.: F. Brügger. Nr. 2. gr. 8°. (S. 49—107.) In Komm. n. — 50

R. v. Waldheim in Wien.

Storck, J. Ritter v.: Die Pflanze in der Kunst. VIII. Suppl.-Hft. (Schluss.) gr. Fol. (6 [2 farb.] Taf.) bar n. 10. —

Julius Zwicker in Wolfenbüttel.

Wochenblätter, evangelisch-lutherische, f. Kirche, Schule u. innere Mission. Begründet v. Schwarz, hrsg. v. H. Hausdörffer. 20. Jahrg. 1900. Nr. 27. gr. 4°. (4 S.) Bierteljährlich bar n. 1. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind	
J. Harrwitz Nachf. in Berlin.	5582
Das gesamte Erziehungs- u. Unterrichtswesen in den Ländern deutscher Zunge, herausg. v. Kehrbach. II. Jahrg. Abt. 3. 5 M.	
Friedrich Luchardt in Berlin und Leipzig.	5585
Bresniß von Sydacoff, das Ende der Dynastie Obrenovic. 3. Aufl. 2 M.	
— ein halbes Jahrhundert österreichischen Hof- und Staatslebens. 3. Aufl. 2 M.	
E. Reinhardt in München.	5580
Uriacus, England und Deutschland. 80 M.	
Jos. Moth'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.	5584
Opus sancti Lucae. Liefg. IV. 5 M.	
Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur, A.-G. in Leipzig.	5583
Handbuch der Deutschen Aktien-Gesellschaften 1900/1901, I. 20 M.	
Verlag der Correspondenz Gesell in Berlin.	5582
Handbuch Börsen-Werte 1900/1901. Geb. 10 M.	
Friedrich Wolfrum in Düsseldorf.	5584
Album moderner nach Künstlerentwürfen ausgeführter Damenskleider. 10 M.	

**Auszug der Einzeichnungen
aus dem
Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler.
(Mitgeteilt vom Vorsteher des Vereins.)**

Einzehgs.-No.

1. Juni 1900.

Zweifel-Weber in St. Gallen.

94377. Chor- u. Wettgesänge. Heft I. 80 M. n.
 78. — do. Heft II. 70 M. n.
 79. — do. Heft III. 70 M. n.
 80. — do. Heft IV. 70 M. n.
 81. — do. Heft V. 70 M. n.
 82. — do. Heft VI. 80 M. n.
 83. — do. Heft VII. 70 M. n.
 84. Angerer, G., Des Sängers Lenzlied, f. M.-Chor. Part. 1 M.
 85. — Op. 94. Thymian duftet am Raine, f. M.-Chor. Part. 1 M. 60 M.
 86. — Vereint, f. M.-Chor. Part. 1 M. n.
 87. Attenhofer, C., Frühling am Rhein, f. M.-Chor. Part. 1 M. n.
 88. Curti, Frz., Hoch empor, f. M.-Chor. Part. 1 M.
 89. — Hoffe, Herz! f. M.-Chor. Part. 1 M.
 90. Koschat, Th., Der Bua an's Dianderl, f. M.-Chor. Part. 1 M.
 91. Müller, Otto, Abend, Nacht und Morgen. Kantate f. dreist. Schul- od. Frauenchor m. Pfte. Part. 3 M. 20 M.
 92. Podbertsky, Th., Op. 81. No. 2. Die Rheingauer-Glocken. Part. 1 M. n.
 93. Rosenmund, J., Unter dem Christbaum. 4 neue leichte zweist. Weihnachtslieder mit od. ohne Pfte. Part. 2 M.
 94. Schildknecht, J., Op. 30. Weihnachten! f. zweist. Kinderchor m. Pfte. od. Harm. u. Dekl. Part. 2 M.
 95. Schnyder, Chr., Christbaumfeier! Lieder u. Dekl. f. zwei- od. dreist. Schüler- od. Frauenchor. Partitur. 2 M. 25 M. n.
 96. Spahr, A., Weihnachtsfeier! Kleine Kantate f. zwei- od. dreist. Kinder- od. Frauenchor. Part. 2 M. 20 M.

B. Schott's Söhne in Mainz.
Für Pianoforte zu 2 Händen.

94397. Berlioz, H., Drei Stücke aus Faust's Verdammung. No. 1. Ungarischer Marsch. 1 M. 50 M.
 98. — do. No. 2. Sylphen-Tanz. 1 M. 50 M.
 99. — do. No. 3. Tanz der Irrlichter. 2 M.

- Einzeichnungs-No.
B. Schott's Söhne in Mainz ferner:
Für Pianoforte zu 2 Händen.
94400. Braga, G., La Serenata. 1 M. 25 M.
 1. Caetani, R., Op. 9. No. 1. Ballata. 1 M. 50 M.
 2. Elgar, E., Op. 12. Salut d'Amour (Liebesgruss) transcrit en Si-bémol. 1 M. 50 M.
 3. Frank, Max, Serenade. 1 M. 50 M.
 4. — Bagatelle. 1 M. 50 M.
 5. Pery, M., Op. 29. Valse Intermède. 2 M. 50 M.
 6. Pittrich, G., Op. 35. Engelreigen. 1 M. 50 M.
 7. Sartorio, A., Frühlingsklänge. Sechs charakteristische Tonstücke. No. 1. Frühlings-Ahnen. 1 M. 50 M.
 8. — do. No. 2. Frühlings-Glaube. 1 M. 50 M.
 9. — do. No. 3. Frühlings-Werden. 1 M. 50 M.
 10. — do. No. 4. Frühlings-Erwachen. 1 M. 50 M.
 11. — do. No. 5. Frühlings-Gruss. 1 M. 50 M.
 12. — do. No. 6. Frühling ist da! 1 M. 50 M.
 13. Sgambati, G., Op. 33. 6me Nocturne en Mi-majeur. 1 M. 50 M.
 14. Voss, Fr., Op. 7. Valse chromatique. 2 M.
Instrumental-Musik.
 15. Elgar, E., Op. 12. Salut d'Amour (Liebesgruss) pour Viol. av. Piano (en Ré). 1 M. 50 M.
 16. — do. pour Flûte av. Piano. 1 M. 50 M.
 17. Gabrielli, L., Trois Trios pour 2 Viol. et Vcelle. Cah. I. 2 M.
 18. — do. Cahier II. 2 M. 50 M.
 19. — do. Cahier III. 2 M. 50 M.
 20. Henley, W., Op. 16. Au Mois d'Avril (Souvenir de Locksley), Mélodie pour Viol. av. accomp. de Piano. 1 M. 50 M.
 21. Higgs, H. M., Cantilène pastorale pour Orgue. 1 M.
 22. — Lento religioso (Offertoire) pour Orgue. 1 M.
 23. — Thème avec Variations pour Orgue. 2 M. 75 M.
 24. Ivanovici, J., Flots du Danube (Donau-Wellen) arrang. pour 2 Viol. ou 2 Mand. et Piano. 2 M.
 25. Klässert, M., Op. 33. Sechs Vortragsstücke f. Viol. m. Pfte. Heft I. 2 M. 50 M.
 26. — do. Heft II. 2 M. 50 M.
 27. Marchisio, G. B., Op. 102. Cosacca, Danza caratteristica pour Viol. et Piano. 2 M.
 28. Moffat, A., Sonaten-Studien f. Viol. m. beziffertem Bass. Mit Pfte.-Begl. u. Vortragszeichen versehen. No. 5. Benda, Affettuoso u. Minuetto. 1 M. 50 M.
 29. — do. No. 6. Francœur, Sarabande und Corrente. 1 M. 50 M.
 30. — do. No. 7. Aubert, Introduzione u. Giga. 1 M. 50 M.
 31. — do. Nr. 8. Senallié, Sarabanda u. Allemanda. 2 M.
 32. Newlandsmith, E., Idylle pour Viol. et Piano. 1 M. 50 M.
 33. Walenn, G., Scherzando-Etude pour Viol. et Piano. 1 M. 50 M.
 34. Weber, C., L'Innocence, Mélodie transcr. pour Viol. ou Vcelle. av. accomp. de Piano. 1 M. 50 M.
 35. Wilson, Chr., Trois Morceaux pour Viol. et Piano. 2 M. 50 M.
 36. Stahl, A., Op. 14. Erinnerung an Neuveville. Romanze f. Z. 50 M.
 37. — Op. 15. Auf dem Bieler See. Barcarole f. Z. 75 M.
 38. — Op. 16. Minni-Polka f. Z. 50 M.
 39. — Op. 17. In der Dorfschenke. Polka f. Z. 50 M.
Gesang-Musik.
 40. Alfvén, H., Op. 8. Drei Gesänge aus »Lieder des Glücks« f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Mein Reich. 75 M.
 41. — do. No. 2. Zwei Schmetterlinge. 1 M.
 42. — do. No. 3. Sieh', ich bin allein gegangen. 75 M.
 43. Cornelius, P., Op. 1. No. 4. Schmetterling, f. 1 Singst. m. Pfte. (Deutsch u. engl.) 75 M.
 44. — do. No. 6. Denkst Du an mich? f. 1 Singst. m. Pfte. (Deutsch u. engl.) 75 M.
 45. Giordani, T., Caro mio ben. Arie f. M.-S. od. Bar. (in Es) m. Viol. (od. Vcello.), Pfte. u. Harm. 1 M. 50 M.
 46. Marti, E., Carmencita. Chanson espagnole pour Chant et Piano. 1 M. 50 M.
 47. Pery, M., Op. 28. Sechs Gedichte f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 3 M.
 48. Weismann, Jul., Sechs Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Die Rose. 75 M.
 49. — do. No. 2. Die verschneite Bank. 50 M.
 50. — do. No. 3. Das Matrosenlieb. 75 M.
 51. — do. No. 4. Am Waldbach. 50 M.
 52. — do. No. 5. Zwei Segel. 50 M.
 53. — do. No. 6. Geistesflug. 1 M. 25 M.

Einzeichnungs-No.

B. Schott's Söhne in Mainz ferner:

Netto-Artikel.

94454. Pittrich, G., Op. 35. Engelreigen, f. kl. Orch. Part. 1 M 50 ♂ n.
 55. — do. Stimmen. 2 M 40 ♂.
 56. Servais, F., Compositeurs célèbres pour Vcelle. av. ac-
 comp. de Piano. Op. 14. Morceaux de Concert. 3 M n.
 57. — do. Op. 16. La Fille du Régiment. Gr. Fantaisie et
 Variations. 1 M 50 ♂.
 58. — do. Op. 17. »O cara memoria« de Carafa. Fantaisie
 et Variations. 1 M 50 ♂.

Carl Paez (D. Charton) in Berlin.

94459. Burg, J., Liebes-Echo. Walzerlied m. Pfte. 1 M 50 ♂ no.

Adolf Robitschek in Leipzig.

94460. Keldorf, V., Op. 28. Trauungschor f. M.-Chor od.
 Soloquartett. Part. u. St. 1 M 20 ♂.
 61. — do., f. gem. Chor. Part. u. St. 1 M 20 ♂.
 62. — Op. 29. Der Spukgeist. Heiteres Männerquartett.
 Part. u. St. 1 M 60 ♂.
 63. — Op. 31. Treue Liebe. Lied f. gem. Chor od. Quartett.
 Part. u. St. 1 M 20 ♂.
 64. Koschat, Th., Sechs Lieder im Kärntner Volkston.
 Ausz. f. Zither in Wiener Stimmung. 1 M 50 ♂ n.
 65. — do. Ausg. in Münchener Stimmung. 1 M 50 ♂ n.
 66. Wagner, J. F., Aus'n Kärntnerland. Marsch f. Zither.
 1 M.

O. W. Richter in Burlington (Jowa).

94467. Richter, O., Op. 3. Drei M.-Chöre. Part. u. St. No. 1.
 Serenade. 1 M 20 ♂.
 68. — do. No. 2. Wenn wieder die Rosen blühen. 1 M 20 ♂.
 69. — do. No. 3. Vorwärts Marsch. 1 M 50 ♂.

2. Juni 1900.

C. A. Klemm in Leipzig.

94470. Bruchmann, Fr., Ich hebe meine Augen auf, f. gem.
 Chor a capella. Part. u. St. 1 M.
 71. Finsterbusch, H., Wenn ich, o Schöpfer, f. M.-Chor.
 Part. u. St. 1 M.
 72. Pfeilschifter, J. v., Alicen-Walzer, f. Pfte. 1 M 20 ♂.

5. Juni 1900.

Georg Wagner in Dresden.

94473. Zerbka, Paul, Op. 20. Zwei Lieder f. 1 Singst. m.
 Pfte. No. 1. Schneeglöckchen. 80 ♂.
 74. — do. No. 2. Geheimnis. 60 ♂.
 75. Richter, Ed., Op. 5. Mein Vaterland bleibt mein! Lied
 f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.

6. Juni 1900.

Johann André in Offenbach a. M.

94476. Eisenberg, M., Op. 4. Ein geistl. Lied f. Vcello m.
 Org. od. Pfte. 1 M 20 ♂.

Fr. Kistner in Leipzig.

94477. Huber, H., Op. 114. Sonate No. 3, Cismoll, f. Pfte. u.
 Vcello. 7 M 50 ♂.
 78. — Op. 25. Zwei Könige. Ballade f. M.-Chor. Part.
 u. St. 3 M.
 79. Moffat, A., Zwölf klassische Stücke f. Viol. u. Pfte.
 No. 1. Adagio u. Gavotte. 1 M.
 80. — do. No. 2. Sarabanda. 1 M.
 81. — do. No. 3. Corrente. 1 M.
 82. — do. No. 4. Adagio. 1 M.
 83. — do. No. 5. Giga. 1 M.
 84. — do. No. 6. Hornpipe Inglese u. Air. 1 M.
 85. — do. No. 7. Allemanda. 1 M.
 86. — do. No. 8. Largo romantico. 1 M.
 87. — do. No. 9. Tambourin. 1 M.
 88. — do. No. 10. Amoroso. 1 M.
 89. — do. No. 11. Giga. 1 M.
 90. — do. No. 12. Largo amoroso. 1 M.
 91. Palaschko, J., Op. 26. Fünf leichte Stücke f. Viol. u.
 Pfte. No. 1. Melodie. 1 M.
 92. — do. No. 2. Capriccioso. 1 M 50 ♂.
 93. — do. No. 3. Orientalischer Tanz. 1 M.
 94. — do. No. 4. Serenade. 1 M.
 95. — do. No. 5. Scherzo. 1 M 50 ♂.
 96. Wickede, Fr. v., Op. 73. No. 4. Im Walde. Lied f.
 1 Singst. m. Pfte. 1 M.

Einzeichnungs-No.

12. Juni 1900.

Adolf Robitschek in Leipzig.

94497. Fürst, S., Op. 8. Es war das letzte Mal, als wir uns
 sahnen! Lied f. Flügelhorn solo m. Militär-Musik. 2 M n.
 98. Keldorf, V., Op. 32. Volkslied aus den Abruzzen, f.
 Tenor-Solo, M.-Chor u. Pfte. Clavierausz. 1 M.
 99. Schild, Th., Op. 1001. Illustrirtes Wiener Extrablatt.
 Marsch f. Pfte. 1 M 25 ♂.
 500. Wagner, J. F., Op. 363. Erinnerst du dich noch?
 Walzerlied f. Flügelhorn-Solo m. Orch. 2 M n.

15. Juni 1900.

G. Abicht, Verlag, in Bromberg.

94501. Grossmann, Sorma-Walzer f. Streichmusik. 4 M n.
 2. — do., f. Militär-Musik. 4 M n.

16. Juni 1900.

Johann André in Offenbach a. M.

94503. Schultz, Ed., Op. 216. Zwei Lieder f. gem. Chor. Part.
 u. St. No. 1. Der Geiger von Sankt Valten. 2 M 20 ♂.
 4. — do. No. 2. Hei, wie die Lerchen singen. 1 M 80 ♂.
 5. Soller, A., Op. 67. Heroïsme. Marsch f. Pfte. 2 M.
 6. — Op. 78. Danse Solâtre. Caprice f. Pfte. 2 M.
 7. Weidt, C., Op. 75. Geheimniss. Lied f. M.-Chor. Part.
 u. St. 1 M 60 ♂.
 8. — Op. 78. No. 2. O Welt, du bist so wunderschön!
 Lied f. M.-Chor. Part. u. St. 1 M 40 ♂.

20. Juni 1900.

Albert Rathke in Magdeburg.

94509. Finzenhagen, L., Op. 6. Drei Lieder f. 1 Singst. m.
 Pfte. No. 1. Das Reich der Musik. 1 M.

10. — do. No. 2. Trabant. 80 ♂.

11. — do. No. 3. Philomèle. 1 M.

21. Juni 1900.

Coppenrath's Verlag in Regensburg.

94512. Auer, Jos., Op. 35. Zehn »Adjuva nos«. Part. 1 M.
 13. Demattia, Al., Op. 5. Cantica Eucharistica sectio II.
 Part. 1 M 40 ♂.
 14. Griesbacher, P., Op. 33a. Lieder zu Ehren des gött-
 lichen Herzen Jesu. Part. 4 M.
 15. — Op. 42. Hymnus: »Pange lingua«. Part. 2 M.
 16. Kohler, Al., Op. 4. Missa tertia. Part. 1 M 20 ♂.
 17. Kühne, B., Lauda Sion. VII. Aufl. Part. 1 M 50 ♂.
 18. — Sechs leichte Marienlieder. II. Aufl. Part. 1 M.
 19. Lobmiller, Th., Vier Marienlieder. Part. 60 ♂.
 20. Bill, Jos., Sänger-Wanderlust-Marsch. Part. 1 M.
 21. Haller, M., Hymne an den Gesang. Part. 50 ♂.

Chr. Friedr. Viehweg's Buchh. in Quedlinburg.

Neuigkeiten.

94522. Arendt, Op. 32. Marinelied. Part. 60 ♂.
 23. — do. f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.
 24. Becker und Kriegeskotten, Schulchorbuch. II. Teil.
 Ausgabe B. 70 ♂ n.
 25. Cebrian, Op. 28. Vier Grab- u. Trauergesänge. Part. 50 ♂.
 26. Oelschläger, Kaiserlied. Part. 40 ♂.
 27. Seiffert, Op. 17. Serenade f. 3 V. 3 M 50 ♂.
 28. Weber, W., Thematische Analyse des Passions-Oratoriums
 v. F. Woysch. 30 ♂.
 29. Wiltberger, Op. 63. Idylle. Part. 1 M.
 30. Woysch, Op. 45. Passions-Oratorium. Orch.-Part. 70 M.
 31. — do. Orch.-Stimmen. cpl. 75 M.
 32. — do. Dubl.-Stimmen je 6 M.
 33. Zuschneid, Op. 41. Deutschlands Erwachen. Lied f. gem.
 Chor m. Pfte. 3 M.
 34. — do. Op. 49. Kaiserhymnus f. M.-Chor. Part. 80 ♂.
 Neu-Auflagen.
 35. Becker und Kriegeskotten, Schulchorbuch. I. Teil.
 2. Auflage. 60 ♂ n.
 36. Engelbrecht, Klavierschule. I. Abt. 8. Aufl. 1 M 50 ♂.
 37. — do. II. Abt. 6. Aufl. 2 M 25 ♂.
 38. — do. III. Abt. 4. Aufl. 1 M 50 ♂.
 39. Seitz, Vom Fels zum Meer. 10. Aufl. 1 M 50 ♂.
 40. Zimmer, Evang. Choralbuch, gebd. 7. Aufl. 9 M 20 ♂.
 41. — Orgelschule. I. Teil. 7. Aufl. 1 M 50 ♂.
 42. — do. II. Teil. 4. Aufl. 1 M 50 ♂.
 43. — do. III. Teil. 3. Aufl. 2 M 50 ♂.
 44. — Praktische Violinschule, neubearb. v. G. Hecht. Ge-
 samtausgabe gebd. 20. Abdr. 5 M 50 ♂.
 45. — do. Heft I brosch. 52. Aufl. 2 M.
 46. — do. Heft II brosch. 33. Aufl. 2 M 25 ♂.
 47. — do. Heft III brosch. 24. Aufl. 2 M.
 48. — do. Ausg. f. Österreich bearb. v. V. J. Scop. Heft I.
 brosch. 2. Aufl. 2 M 50 ♂.

Einzeichnungs-No.

28. Juni 1900.
Josef Blaha in Wien.
 94549. Leicht, Das Neueste was ich weiss. Coupl. 1 M 50 Ø.
30. Juni 1900.
Praeger & Meier in Bremen.
 94550. Allmers, H., Zigeunerlied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 Ø.
 51. Bauer, H., Sieben Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M n.
 52. Erdmannsdörfer-Fichtner, P., Zwei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M n.
 53. Friedland, A., Stimmungsbilder f. Pfte. 3 M n.
 54. — Schilflieder. Cyklus von 5 Gesängen f. 1 Singst. m. Pfte. 3 M n.
 55. — Albumblätter. 6 Lieder für 1 Singst. m. Pfte. 3 M n.
 56. — Concert-Caprice f. Pfte. 2 M.
 57. Hesselmann, L., Unserer Kaiserin, f. ein- od. zweist. Chor m. Pfte. Klavierausz. 1 M 50 Ø.
 58. Hubl, O., 36 leichte Etuden f. V. (2. V. ad lib.). 2 M n.
 59. Schaffner, Fr., Jubelgruss. Festmarsch f. Pfte. 2 M.
 60. Senn, C., Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M n.
- Georg Bratfisch in Frankfurt a. O.**
94561. König, W., Zwei Männerchöre. Part. u. St. No. 1 Frage nicht. 60 Ø.
 62. — do. No. 2. Nun ist auch sie geschieden. 60 Ø.
 63. Kraus, P., Fünf Männerchöre. Part. u. St. Op. 70. Vögleins Abschied. 90 Ø.
 64. — do. Op. 71. Waldabendschein. 90 Ø.
 65. — do. Op. 72. Herbstlied. 90 Ø.
 66. — do. Op. 73. Wach auf mein Herz. 90 Ø.
 67. — do. Op. 74. Der Mai ist da (Marschlied). 90 Ø.
 68. — Vier Soloquartette od. Männerchöre. Part. u. St. Op. 89. Abschied. 90 Ø.
 69. — do. Op. 91. Zieh' hinaus. 90 Ø.
 70. — do. Op. 92. Im Frühling zu singen. 90 Ø.
 71. — do. Op. 93. Wanderlied. 90 Ø.
 72. Lewin, G., Ich weiss im Thal ein Röslein blühn, f. M.-Chor. Part. u. St. 60 Ø.
 73. — Vier gem. Chöre. Part. u. St. No. 1. Gott grüss euch, liebe Vögelein. 90 Ø.
 74. — do. No. 2. O Frühling. 90 Ø.
 75. — do. No. 3. Wenn im Wald die Blätter singen. 90 Ø.
 76. — do. No. 4. Ich weiss im Thal ein Röslein blühn. 90 Ø.
 77. Ludwig, C., Zwei Männerchöre. Part. u. St. No. 1. Sie gleichet wohl einem Rosenstock. 90 Ø.
 78. — do. No. 2. Die kluge Tochter. 90 Ø.
 79. Möhring, M., Op. 26. No. 1. Gretel vom See, f. M.-Chor. Part. u. St. 90 Ø.
 80. Riedel, Fr., Gebet, f. M.-Chor. Part. u. St. 90 Ø.
 81. Sonnenburg, R., Op. 2. Zwei Männerchöre. Part. u. St. 1 M 20 Ø.
 82. — do. Op. 3. Gruss an das Vaterland. Part. u. St. 1 M 20 Ø.
 83. Stiller, H., Op. 6. Singt! Trinkt! Schwingt! f. M.-Chor. Part. u. St. 90 Ø.
 84. Winkler, O., Op. 125. Bundeslied f. M.-Chor. Part. u. St. 90 Ø.
 85. — Op. 126. Sechse, sieben oder acht! Heiteres Lied f. M.-Chor. Part. u. St. 90 Ø.
 86. Zanger, G., Männerchöre. Part. u. St. Op. 25. No. 1. Heil dir, deutscher Männergesang. 1 M 20 Ø.
 87. — Op. 29. Der Kaiser hoch, der hohe Held. 80 Ø.
 88. — Op. 30. No. 1. Rheinlied. No. 2. Wanderlust. 1 M 20 Ø.
 89. — Op. 43. Gruss an Kaiser Wilhelm II., f. M.-Chor. Part. u. St. 1 M 20 Ø.
 90. Blumenthal, P., Op. 93. Zwei Motetten f. 8stimm. Chor a capella. Part. u. St. 2 M 30 Ø n.
 91. — Op. 94. Drei Motetten f. M.-Chor. Part. u. St. 1 M 20 Ø n.
 92. Böhmer, B., Orig.-Couplet. No. 5. Bemmchens Baul aus Bärne. 1 M 50 Ø.
 93. — do. No. 6. Onkel Bemmchen. 1 M 50 Ø.
 94. Georg, H., Lucie-Polka f. Pfte. 60 Ø.
 95. Goetze, Op. 9. Wanderers Klage. Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.
 96. — Modulations-Tabelle. 30 Ø n.
 97. Hamann, V., Op. 22. Herzen u. Scherzen. Walzer f. Pfte. 1 M 80 Ø.
 98. — Op. 23. Schelmenaugen. Gavotte f. Pfte. 1 M.
 99. — Op. 24. Liebeständelei. Mazurka-Caprice f. Pfte. 1 M.
 600. Haupt, Fr., Maimorgen. Salonstück f. Pfte. 80 Ø.
 1. Jessel, L., Op. 54. Thauperlen. Charakterstück f. Pfte. 1 M.

Einzeichnungs-No.

- Georg Bratfisch in Frankfurt a. O. ferner:**
94602. Klinkott, Gg., Schmeichel-Kätzchen. Salonstück f. Pfte. 60 Ø.
 3. Kraus, P., Op. 66. Am sonnigen Morgen. Mazurka de Salon f. Pfte. 1 M.
 4. — Op. 67. Abendgedanken. Idylle f. Pfte. 1 M.
 5. — Op. 75. Serenata. Walzer f. Pfte. 1 M 80 Ø.
 6. — Op. 76. In Armen der Liebe. Walzer f. Pfte. 1 M 80 Ø.
 7. — Op. 77. Am schönen Oderstrom. Walzer f. Pfte. 1 M 80 Ø.
 8. — Op. 94. Hopfen u. Malz, Gott erhalts! Biermarsch m. unterl. Text. 1 M.
 9. Kügele, R., Op. 209. Schnitter-Lied, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.
 10. — Op. 213. Ein Stück Erdenwallen. Fünf Charakterstücke f. Pfte. No. 1. Scheiden thut weh. 80 Ø.
 11. — do. No. 2. In der Fremde. 80 Ø.
 12. — do. No. 3. Trost in der Erinnerung. 80 Ø.
 13. — do. No. 4. Zur Heimat hin. 80 Ø.
 14. — do. No. 5. Wiedersehen bringt Freude. 80 Ø.
 15. Lewin, G., Romanze f. Vcello m. Pfte. 1 M 50 Ø.
 16. Lappa, Heinr., Op. 11. Vier Rondos über bergmännische Weisen f. Pfte. No. 1. Glück auf, ihr Bergleut. 80 Ø.
 17. — do. No. 2. Tief in der Erde Schoss. 1 M.
 18. — do. No. 3. Glück auf! Glück auf! Der Steiger kommt. 80 Ø.
 19. — do. No. 4. Wenn schwarze Kittel schaarenweis. 1 M.
 20. Morena, C., Op. 31. Arnida. Schwedische Salon-Mazurka f. Pfte. 1 M.
 21. Raab, E., Blau-Veilchen. Fantasie-Polka-Mazurka f. Pfte. 1 M.
 22. — Mein Lieblings-Tanz. Salon-Rheinländer f. Pfte. 1 M.
 23. Scheel, G., Op. 69. No. 1. Erika. Vortragstück f. Pfte. 1 M.
 24. — do. No. 2. Ein Reiterstücklein. Vortragstück f. Pfte. 1 M.
 25. — Op. 72. Romanze f. Viol. u. Pfte. 1 M 50 Ø.
 26. Seiffert, B., Frühlingsmarsch, f. Pfte. 1 M.
 27. Süsske, P., Schelmenstreiche. Salonstück f. Pfte. 1 M.
 28. Thomas, O., Vier geistl. Lieder f. 1 Singst. m. Orgel od. Harm. od. Pfte. No. 1. Gott ist und bleibt getreu. 80 Ø.
 29. — do. No. 2. Was ist der Seelen Loos? 80 Ø.
 30. — do. No. 3. Ach Gott verlass mich nicht. 80 Ø.
 31. — do. No. 4. Wie geht der Tag so sanft zur Neige. 1 M.
 32. Voigt, W., Op. 15. Grüß dich Gott, mein Heimatthal! Salonstück f. Pfte. 1 M 30 Ø.
 33. Wagner, Fr., Op. 13. Zwei Lieder ohne Worte f. Streichquartett. Part. u. St. 1 M.
 34. — Op. 14. Zwei Stücke f. Pfte., Viol. u. Vello. Nr. 1. Abendsang. 1 M.
 35. — do. No. 2. Ländler. 1 M 30 Ø.
 36. — Op. 29. Zwei leichte Klaviertrios. No. 1. Magyarisch.
 37. — do. No. 2. In der Pussta. 1 M 30 Ø.
 38. — Op. 32. Drei leichte Vortragstücke f. Viol. u. Pfte. 1 M 50 Ø.
 39. Walden, O. v., Op. 43. Wenn zwei sich gut sind. Salonstück f. Pfte. 1 M.
 40. Wenzel, Fr., Op. 263. In trauten Stunden. Tonstück f. Viol. u. Pfte. 1 M 30 Ø.
 41. — Op. 283. Unter dem Weihnachtsbaum, f. Streichquartett. 1 M.
 42. — Op. 284. Fünf dankbare Unterhaltungsstücke f. 1 od. 2 Viol. m. od. ohne Pfte. 2 M. n.
 43. Zingel, R. E., Erinnerung an Guggithal. Zwei Klaviertrios. 1 M 80 Ø.
 44. — Nach Dir, o Herr. Geistl. Lied f. 1 Singst. m. Viol., Vcello u. Orgel. 1 M 50 Ø.
 45. — Polonaise As dur, f. Pfte. 1 M 50 Ø.
 46. — Valse d'un Fou, f. Pfte. 1 M 50 Ø.
 47. — Der 121. Psalm, f. gem. Chor, Streichquartett u. Org. 2 M 40 Ø.
 48. — Andante religioso, f. Viol.- u. Vcello-Solo, Streichquartett u. Org. 1 M. n.
- B. Schott's Söhne in Mainz.**
94649. Thomas, Ambr., Raymond ou le secret de la Reine. Ouvert. f. Militär-Orch. v. Abbass. 9 M. n.
 50. Volkmann, R., Ouverture zu Richard III., f. kl. Orch v. Hoffmann. 7 M 50 Ø n.
 51. Wagner, R., Die Walküre. Tonbilder bearb. f. Militär-Orch. 15 M. n.

Nichtamtlicher Teil.

Die verschiedenen Arten des Nachdrucksverbotes und seine Anbringung in Zeitungen und Zeitschriften.

(Unter Berücksichtigung der Pariser Zusatzaakte zur Verner Konvention und des deutschen Urheberrechtsgesetz-Entwurfs).

Nachdruck verboten.

I.

Über die Art der Anbringung des Nachdrucksverbotes und seine Wirkungen herrschen noch sehr verschiedene Ansichten. Man findet häufig am Kopfe von Zeitschriften die Erklärung, daß der gesamte Inhalt der Zeitschrift unter Nachdrucksverbot stehe, oder daß am gesamten Inhalt der Zeitschrift Nachdruck gestattet sei. Es fragt sich: welche Bedeutung ist solchen Erklärungen beizumessen? Sind sie rechtswirksam? Inwieweit sind sie es nicht? Hierauf läßt sich folgendes antworten: Artikel in Zeitschriften und Zeitungen, die nach der geltenden deutschen Gesetzgebung für den Abdruck nach ihrem erstmaligen Erscheinen schlechthin freigegeben sind, können weder durch ein allgemeines Nachdrucksverbot am Kopfe der Zeitschrift, noch durch ein besonderes Verbot an der Spitze Schutz gegen Abdruck in Deutschland erlangen. Für das übrige Verbandsausland kann ein solches Verbot praktische Bedeutung insofern gewinnen, als die in Deutschland schlechthin freigegebenen »kleineren Mitteilungen« dort nur bedingungsweise freigegeben, d. h., wenn sie das Nachdrucksverbot nicht tragen, schutzlos sind (vergleiche Artikel 7 Absatz 2 der Pariser Zusatzakte). Artikel, die nach der geltenden deutschen Gesetzgebung für den Abdruck im Inland nicht freigegeben sind, wie z. B. novellistische Erzeugnisse und alles, was hierunter zu rechnen ist, ferner wissenschaftliche Ausarbeitungen können durch ein allgemeines oder besonderes Nachdrucksverbot in Deutschland keinen besseren Schutz gegen Abdruck verlangen, als ihnen ohnedies kraft Gesetzes hier schon gewährt ist. Sind sie, wie z. B. größere Mitteilungen, in Deutschland nur bedingungsweise gegen Abdruck geschützt, (sofern sie das Nachdrucksverbot an der Spitze tragen), so können sie durch ein allgemeines Verbot am Kopfe der Zeitschrift oder Zeitung einen Schutz gegen Abdruck in Deutschland überhaupt nicht erlangen. Ein solches allgemeines Verbot erweist sich daher für die deutsche Interessensphäre im Inland zur Zeit als ohne jede praktische Bedeutung.

Ist der allgemeine Vermerk am Kopfe so gefaßt, daß am gesamten Inhalt der Zeitschrift Nachdruck gestattet sei mit Ausnahme derjenigen Artikel, die ausdrücklich mit Nachdrucksverbot versehen sind, so heißt dies mit anderen Worten: Der Verlag gibt den Inhalt seiner Zeitschrift für den Abdruck frei mit Ausnahme derjenigen Artikel, die er unter einem speziellen Nachdrucksverbot gestellt hat. Dies setzt im letzteren Fall voraus, daß da, wo dieses spezielle Verbot gesetzt ist, es auch Wirksamkeit für das Inland und Verbandsausland besitzt, der Abdruck im einzelnen Fall für das In- und Verbandsausland mithin mit rechtlicher Wirkung untersagt ist. Vergleicht man § 7 Ziff. b des deutschen Urheberrechtsgesetzes mit Artikel 7 der Pariser Zusatzakte, so findet man, daß die über Zeitschriften- und Zeitungsartikel gegebenen Schutzbestimmungen gegen Abdruck nicht gleich gefaßt sind, daß folglich bezüglich solcher Artikel ein ganz verschiedenartiger Schutz für das In- und das Verbandsausland besteht, bezw. durch Anbringung eines allgemeinen oder besonderen Nachdrucksverbotes begründet wird. So sind z. B. im Verbandsausland nur Feuilletonromane und Novellen ohne Nachdrucksverbot, dagegen alle sonstigen größeren und kleineren Mitteilungen, die keinen politischen, tagesgeschichtlichen oder

vermischten Charakter haben, wenn in Deutschland mit Nachdrucksverbot veröffentlicht, gegen Abdruck geschützt. Bei deutschen Zeitschriften genügt für diesen ausländischen Schutz ein allgemeines Verbot am Kopfe der Nummer der Zeitschrift, während gegenüber deutschen Zeitungen ein Schutz gegen Abdruck bei jenen Mitteilungen nur dann eintritt, wenn über jeder einzelnen Mitteilung ein besonderer Vermerk gegen Abdruck an der Spitze angebracht ist. Im Inland, d. h. für den Schutz gegen Abdruck seitens deutscher Zeitungen und Zeitschriften liegen die Verhältnisse anders. Hier sind zwar außer den novellistischen Erzeugnissen auch noch wissenschaftliche Ausarbeitungen ohne Nachdrucksverbot gegen Abdruck geschützt, dagegen gewährt die Anbringung des Nachdrucksverbotes dem übrigen Zeitungs- oder Zeitschriftinhalt nur unter einer zweifachen Voraussetzung Schutz gegen Abdruck, nämlich:

- a) wenn über jeder einzelnen Mitteilung das Nachdrucksverbot an der »Spitze« steht, und
- b) wenn die Mitteilung selbst eine »größere Mitteilung« ist, die überhaupt als selbständiges schutzfähiges Geisteswerk und nicht als eine rein tatsächliche Wiedergabe ohne geistige Originalität in Betracht kommt.

Bei Vermerken, die eine allgemeine freigebende Verfügung über den Inhalt einer Zeitschrift an deren Kopf enthalten, fragt es sich, inwieweit ein Verlag, der eine solche Verfügung zu gunsten anderer Zeitschriften und Zeitungen erläßt, den Autoren der einzelnen Artikel gegenüber, die den Inhalt der Zeitschrift schaffen, berechtigt ist, eine solche Verfügung zu treffen. Es gilt als feststehend, daß nach Lage der deutschen Urheberschutzgesetzgebung, ungeachtet der zeitlich beschränkenden Bestimmung von § 10 des Urheberrechtsgesetzes, dem »Verfasser« eines Zeitschrift- oder Zeitungsartikels, sofern letzterer rechtlichen Schutz gegen Nachdruck genießt, das Dispositionsrecht über den weiteren Abdruck zusteht. Eine allgemeine Freigabe gesetzlich gegen Nachdruck geschützter Artikel durch eine am Kopf der Druckschrift angebrachte allgemeine Erklärung würde, wenn ohne die Zustimmung des Verfassers erfolgt, sich als eine rechtsveräußernde Verfügung über den Kopf des Dispositionsberechtigten hinweg darstellen und daher diesem gegenüber unwirksam sein. Verlage, die derartige, den Abdruck von Zeitschriften- oder Zeitungsinhalt freigebende Vermerke an den Kopf ihrer Zeitschrift setzen, um anderen Zeitschriften und Zeitungen die Reproduktion ihres Zeitschriften- und Zeitungsinhaltes (in der Regel unter der Bedingung der Quellenangabe) zu ermöglichen, werden daher notwendig mit den Verfassern solcher Artikel, die gesetzlich nicht freigegeben sind für den Abdruck, sich vorher zu vereinbaren haben, bevor sie im Wege einer allgemeinen Erklärung am Kopf ihrer Druckschrift anderen Zeitschriften und Zeitungen Abdrucksrechte an jenen Arbeiten einzuräumen. Geschieht dies nicht, so hat eine solche Einräumung den geschützten Verfassern gegenüber keine rechtliche Wirkung, und diese können, wenn andere Zeitschriften und Zeitungen zufolge der allgemeinen Freigabe die Arbeiten abdrucken, einerseits auf Grund des Urheberrechtsgesetzes (§ 18) gegen die Drittverlage wegen verbotenen (fahrlässigen) Nachdruckes vorgehen oder Entschädigungsansprüche gegen den Verlag geltend machen, der die allgemeine Freigabe am Kopf seiner Druckschrift einseitig Dritten erklärt hat. Denn die Überlassung eines Schriftwerkes zum Abdruck an eine einzelne Zeitschrift oder Zeitung schließt für diese noch nicht ein Dispositionsrecht zu gunsten anderer Zeitschriften und Zeitungen in sich.

In dieser Beziehung herrscht bei Zeitschrift- und Zeitungs-

verlagen unter irrtümlicher Auslegung von § 10 des deutschen Urheberrechtsgeges noch vielfach die Ansicht, es könne der Verlag einer Zeitschrift oder Zeitung, weil die Verfasser in Ermangelung anderweitiger Vereinbarung mit dem Verlage vor Ablauf von zwei Jahren nach Erscheinen ihrer Arbeiten diese nicht wieder abdrucken lassen dürfen, über diese Beiträge während jener Zeit unbeschränkt und nach Belieben verfügen, folglich anderen Zeitschriften und Zeitungen den Abdruck einseitig gestatten. »Wir haben ja die betreffende Arbeit zum Abdruck erworben und den Autor bezahlt«, hört man oftmals sagen — »folglich dürfen wir nunmehr darüber nach Belieben verfügen«. Diese Anschauung ist irrig. Ein Dispositionsrecht über den gedruckten Beitrag des Autors in diesem Sinne und Umfang zu gunsten Dritter schließt der einfache Vertrag, der die Vervielfältigung der Arbeit lediglich in einer bestimmten Druckschrift bezweckt, keineswegs in sich. Hierüber zu bestimmen, ist vielmehr Sache und ausschließliches Recht des Autors, soweit es sich um gesetzlich geschützte Geistesarbeiten handelt. Es ist nicht etwa daraus, daß der, dessen Arbeit in einer Zeitschrift oder Zeitung erschienen ist, vor Ablauf von zwei Jahren über den Abdruck seiner Arbeit selbst nicht verfügen darf (es sei denn, er habe sich zu diesem Punkte einen Vorbehalt gemacht), der Schluß zu ziehen, es besthe nunmehr innerhalb jener Karenzzeit der Verlag der betreffenden Zeitschrift oder Zeitung ein unbeschränktes Dispositionsrecht über die Arbeit. Ein solches Recht kann vielmehr nur auf Grund eines besonderen, den Wiederabdruck durch Dritte regelnden Vertrages zwischen Autor und Verleger erworben werden. Es geht den Erwerb nicht mit des Vervielfältigungsrechtes für die Tagesausgabe der betreffenden Zeitschrift oder Zeitung, sondern den Erwerb eines unumschränkten Verlagsrechtes am geschützten Geisteswerk mit Übertragung auf Dritte voraus.

Häufig wird bei Anbringung des Nachdrucksverbotes noch übersehen, daß dieses Verbot, um in Deutschland rechtswirksam zu sein, stets an der Spitze jedes einzelnen Beitrages, der gegen Abdruck geschützt sein soll, anzubringen ist. Geschicht dies nicht, so bleibt jeder Beitrag, der nach unseren gesetzlichen Bestimmungen nur als »größere Mitteilung« gelten kann, in Deutschland gegen Wiederabdruck schutzlos, und der Autor, dessen Manuskript das Nachdrucksverbot an der Spitze trug, kann, wenn solches bei Abdruck weggelassen oder nicht an der Spitze gebracht wurde, Entschädigungsansprüche aus erfolgten Wiederabdrucken in anderen Zeitschriften und Druckschriften gegen seinen Gewährsmann geltend machen.

Ein allgemeines Verbot gegen Abdruck am Kopfe einer deutschen »Zeitschrift« hat heute nur die eine praktische Bedeutung, daß es von im Auslande bestehenden Verlagen, deren Ursprungsland der Berner Konvention angehört, beachtet werden muß. Und zwar gelten für die Wirkungen, die das Nachdrucksverbot gegenüber verbandsausländischen Verlagen äußert, die vom deutschen Urheberrecht abweichenden Bestimmungen der Pariser Zusatzakte vom 9. September 1897 (Artikel 7 in neuer veränderter Fassung der Berner Konvention).

Ein am Kopfe einer in Deutschland erscheinenden »Zeitschrift« angebrachtes allgemeines Nachdrucksverbot — das in Deutschland rechtliche Wirkung nicht äußert — hat somit nichtsdestoweniger den Wert, daß es gegenüber dem gesamten Verbandsausland den Zeitschriftinhalt gegen Abdruck nach den vom deutschen Urheberrecht abweichenden Bestimmungen der Berner Konvention schützt, soweit nicht die einzelnen Artikel der »Zeitschrift« gemäß Artikel 7 der Pariser Zusatzakte auch ohne Nachdrucksverbot schon gegen Abdruck geschützt sind (wie Romane und Novellen), oder,

weil politischen Inhaltes, Tagesneuigkeiten oder Vermischtes, kraft Gesetzes schlechthin für den Abdruck freigegeben sind.

Bei »Zeitungen«, die in Deutschland erscheinen, wird ein allgemeines Nachdrucksverbot am Kopfe überhaupt nicht praktisch. Es würde aber, wenn es selbst auf einer in Deutschland erscheinenden Zeitung einmal angebracht wäre, auch im Verbandsausland keine Schutzwirkung gegen Abdruck des Zeitungsinhaltes äußern, da es in dieser Form nur bei »Zeitschriften«, nicht aber auch bei »Zeitungen« als schutzwirkend vom Verbandsausland anerkannt ist (vergl. Art. 7, Abs. 2 der Berner Konvention nach der Pariser Zusatzakte). Um den Abdruck des Inhalts einer deutschen »Zeitung«, sei es im Original, sei es in der Übersetzung, im Verbandsausland unmöglich zu machen, bedarf es — abgesehen von Feuilletonromanen und Novellen, die ohne Verbot seit 1897 (9. September) dort gegen Abdruck geschützt sind — der ausdrücklichen Untersagung des Abdruckes durch ein besonderes Verbot, erteilt durch den jeweiligen Urheber oder den Herausgeber der Zeitung. Artikel politischen Inhaltes, Tagesneuigkeiten und Vermischtes, die in deutschen Zeitungen erscheinen, sind im Verbandsausland abdrucksfrei. Hier müßt also selbst ein über den Artikel gesetztes »Nachdrucksverbot« nicht, auch dann nicht, wenn der betreffende Artikel in Deutschland durch dieses Verbot als »größere Mitteilung« Schutz gegen Abdruck besäße. Dagegen haben Nachdrucksverbote über kleinere, in Deutschland nicht schutzhafte deutsche Zeitungsmitteilungen im Verbandsausland unbedingte Geltung (Artikel 7 Absatz 2), soweit sie nicht politischen, tagesgeschichtlichen oder vermischten Inhaltes sind; sie müssen daher im Verbandsausland respektiert werden.

Ebenso können kleinere Mitteilungen in deutschen »Zeitschriften«, die in Deutschland kraft Gesetzes freigegeben sind, durch ein besonderes Nachdrucksverbot dem Verbandsausland gegenüber gegen Abdruck geschützt werden, sofern sie keinen politischen, tagesgeschichtlichen oder vermischten Inhalt haben.

Hinwiederum bedürfen »wissenschaftliche Ausarbeitungen«, die in deutschen Zeitschriften und Zeitungen erscheinen und hier kraft Gesetzes ohne Verbot gegen Abdruck geschützt sind, dennoch eines Nachdrucksverbotes, um auch im Verbandsausland, z. B. in der Schweiz, gegen Abdruck im Original oder in der Übersetzung geschützt zu sein.

Das Verbandsausland kennt bereits ein allgemeines Nachdrucksverbot für den Gesamtinhalt, aber nur bei »Zeitschriften« neben dem besonderen Nachdrucksverbot, das sich nur auf einen einzelnen Artikel bezieht.

Das Verbandsausland spricht auch dem besonderen Nachdrucksverbot eine umfassendere Schutzwirkung zu, da es ein solches Verbot als wirksam bei allen größeren und kleineren Mitteilungen in Zeitschriften und Zeitungen mit Ausnahme von Politik, Tagesneuigkeiten und Vermischtem gegen sich anerkennt.

Deutschland kann sich deshalb a) des allgemeinen Nachdrucksverbotes am Kopfe der betreffenden Nummer für seinen »Zeitschrifteninhalt« und b) des besonderen Nachdrucksverbotes mit erweitertem Schutz gegen Abdruck für seinen »Zeitung«- und »Zeitschriften«-Inhalt mit Erfolg gegenüber dem Verbandsausland bedienen, auch dann, wenn ein solcher Schutz für den betreffenden Artikel im Inland nicht besteht.

Hieraus ergibt sich, daß die Frage nach der Schutzwirkung, die ein »Nachdrucksverbot« über einen deutschen Zeitungs- oder Zeitschriftartikel zu äußern vermag, verschieden für das Inland und verschieden für das Verbandsausland sich beurteilt. Es kann ein solches Nachdrucksverbot z. B. für das Inland keine praktische Bedeutung haben, dagegen für das Verbandsausland eine solche besitzen, und umgekehrt.

Zum Beispiel eine größere tagesgeschichtliche Mitteilung, unter Nachdrucksverbot in einer deutschen Zeitschrift erschienen, genießt im Verbandsausland keinen Schutz gegen Abdruck, wohl aber in Deutschland. Eine kleinere Mitteilung, unter Nachdrucksverbot in einer deutschen Zeitschrift erschienen, genießt in Deutschland keinen Schutz gegen Abdruck, wohl aber unter Umständen im Verbandsausland, z. B. wenn sie wissenschaftlichen Inhalts ist und weder politischen Inhalts, noch Tagesneuigkeit ist.

Wenn heute in deutschen Zeitschriften und Zeitungen häufig bei Romanen und Novellen noch ein Nachdrucksverbot bei der Veröffentlichung gesetzt wird, so hat dies praktische Bedeutung nur noch gegenüber dem Nichtverbandsausland. Da seit dem 9. September 1897 mit der Pariser Zusatzakte Romane und Novellen, die in deutschen Zeitungen und Zeitschriften erscheinen, auch ohne Nachdrucksverbot gegen Abdruck im gesamten Verbandsausland geschützt sind, so hat ein solches Verbot innerhalb der internationalen Schutz- und Interessensphäre der Konventionsstaaten keine Bedeutung mehr. Dagegen wird durch die Satzung des allgemeinen Nachdrucksverbotes z. B. in deutschen Fachzeitschriften oder eines besonderen Nachdrucksverbotes über fachwissenschaftliche Ausarbeitungen, die in deutschen Zeitschriften oder Zeitungen erscheinen, ein Schutz im Verbandsausland für diese erst begründet und solche dadurch gegen Nachdruck im Original oder in der Übersetzung dort erst sichergestellt.

Bei musikalischen Werken, die in Deutschland durch Druck veröffentlicht werden, greift ein besonderer Vorbehalt Platz, der den Schutz des Werkes gegen öffentliche Aufführung für das Inland und für das Verbandsausland erst begründet. Es ist dies der auf dem Titelblatt oder an der Spitze des einzelnen musikalischen Werkes bei dessen Veröffentlichung anzubringende Vermerk: »Das Recht der öffentlichen Aufführung vorbehalten«. Ohne diesen Vermerk wird das musikalische Werk mit erfolgtem Druck und dessen Veröffentlichung im Inland wie im Verbandsausland für jeden öffentlich aufführbar (§ 50 Absatz 2 deutschen Urheberrechtsgesetzes, Artikel 2 und Artikel 9 Absatz 3 der Verner Litterar-Konvention). Hier ist bereits auch in Deutschland neben dem besonderen Verbot an der Spitze des einzelnen musikalischen Werkes ein allgemeines Verbot auf dem Titelblatt der Sammlung rechtlich als vollwirksam anerkannt.

Was in Deutschland aus deutschen Zeitungen und Zeitschriften kraft des Gesetzes frei abdruckbar ist, ist hier auch ohne »Quellenangabe« abdruckbar. Deshalb hat auch der auf deutschen Zeitungen und Zeitschriften angebrachte Vermerk: »Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet« oder »Nachdruck ohne Quellenangabe verboten« gegenüber jenem frei abdruckbaren Zeitungs- und Zeitschrifteninhalt in Deutschland zur Zeit keine praktische Bedeutung. Eine Pflicht zur Quellenangabe besteht bei abdrucksreichen Artikeln im allgemeinen hier nicht. (Ausnahme: siehe § 7a, § 24, § 47 des deutschen Urheberrechtsgesetzes und § 6 Biffer 4 des deutschen Kunstbildwerke-Schutzgesetzes vom 9. Januar 1876.)

Anders das Verbandsausland seit der Pariser Zusatzakte. Alle aus deutschen Zeitungen und Zeitschriften im Verbandsausland erfolgten Abdrücke von Artikeln, die aufgrund Beglaßung des Nachdrucksverbotes oder nicht richtiger Anbringung derselben für das Verbandsausland freigegeben sind, sind dies nur dann, wenn die benutzte Quelle angegeben wird. Im anderen Falle gelten solche Abdrücke als verbotene Nachdrücke und können strafrechtlich verfolgt werden. So sind z. B. ohne Nachdrucksverbot erschienene wissenschaftliche Ausarbeitungen in deutschen Zeitschriften und Zeitungen im Verbandsausland frei abdruckbar, aber nur unter Quellenangabe.

Dass endlich ein Nachdrucksverbot, selbst wenn es an

der Spitze eines Zeitschrift- oder Zeitungsartikels steht, da nicht rechtswirksam ist, daher den Abdruck des Artikels nicht verhindern kann, wo im Inland oder im Verbandsausland aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen durch ein solches Verbot ein Schutz gegen Abdruck nicht eintritt, wird noch oft übersehen. Z. B. für Deutschland bei Mitteilungen kleineren Umfangs, Telegrammen, Gedichten, gegenüber dem Verbandsausland bei größeren Mitteilungen politischen oder tagesgeschichtlichen Inhalts in deutschen Zeitschriften, Zeitungen, die unter Nachdrucksverbot erschienen sind. (Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Kongress für Volkskunde. — Die Pariser Société des traditions populaires, die jetzt ihre großen Sammlungen im Musée d'ethnographie im Trocadero ausstellt, hat schon vor längerer Zeit einen internationalen Kongress für Volkskunde zusammenberufen. Der Beilage zur Allgemeinen Ztg. wird darüber geschrieben: Der Kongress wird vom 10. bis zum 12. September in Paris tagen. Kongresssprache ist das Französische, und Mitteilungen, die in anderer Sprache gemacht werden, müssen in französischem Auszug der Geschäftsleitung eingereicht werden. Allein die Ziele des Vereins und des von ihm vorbereiteten Kongresses wird am besten der Plan unterrichten, der für die Kongressarbeiten aufgestellt ist. Zunächst zerfällt das Ganze in zwei Hauptteile, sprachliche Volksüberlieferung und Volkskunst und dann Volksgebräuche. In der ersten Abteilung wird über Ursprung, Ausbreitung und Fortpflanzung von Sagen und Erzählungen, von Volksliedern und von Theaterstücken, von Beziehungen der Volksliteratur zur höheren, der Volkskunst zur klassischen Kunst gehandelt werden, in der anderen zunächst über die Erhaltung der Sitten bei Geburten, Heiraten und Todessällen, dann über die Tierverehrung im Volke, den Kultus der Steine, Bäume und Quellen, über die Reste alter Volkskulte und über Volksheilige, endlich über Volksheilfunde und Zauber.

Die stärkste Auflage. — Von allen periodisch erscheinenden Publikationen wird dem Pariser »Petit Journal« die stärkste Auflage zugeschrieben, denn seit mehr als fünfzehn Jahren wird es täglich in mehr als einer Million Exemplare gedruckt. Nun aber erfahren wir, daß der offizielle Chinesische Almanach in ungleich größerer Anzahl verausgabt wird. Man schätzt die Auflage auf mehrere Millionen. Der Almanach befindet sich in den Händen aller Chinesen, beginnend mit dem höchstmöglichen Bizekönig bis hinab zum ärmsten Bauer; er ist ein dem chinesischen Kaiser eigentliches Monopol und wird in Peking gedruckt. Sein Inhalt beschränkt sich nicht auf Wahrnehmungen betreffs des Wetters und ähnliches, er bezeichnet auch die Tage, an dem es glücklich oder unglücklich ist, irgend etwas zu unternehmen, Medizinen einzunehmen, zu heiraten, Leichenbegängnisse zu veranstalten und vergleichen mehr. Diese Prophezeiungen sind ungleich bestimmter gehalten, als dies in den in Europa erscheinenden, meistens mystisch gehaltenen ähnlichen Publikationen der Fall ist. (Leipz. Tgl.)

Eine verschwundene Tragödie Talma. — Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung berichtet über einen in Paris verhandelten Prozeß um das verschwundene Manuskript einer Tragödie, als deren Verfasser der berühmte Schauspieler François Joseph Talma genannt wird. Talma hat außer Memoiren auch ein Werk von Bedeutung über die Schauspielkunst (Réflexions sur le Kain et l'art théâtral) hinterlassen; von einem Trauerspiel hat man bisher nichts gehört. Im Jahre 1886 soll der inzwischen verstorbene General Brunon dem Verlagsbuchhändler Dentu das Manuskript der dreiachtigen Komödie »Günide« von Talma übergeben haben, damit dieser ihre Aufführung im »Théâtre Français« und später die Buchausgabe bewirke. Das Manuskript ist verschwunden. Die Erben des Generals Dentu haben nun die Witwe Dentu auf Herausgabe des Manuskripts oder einen Schadenersatz in der Höhe von 30000 Frs. verklagt. In der Verhandlung vor der ersten Kammer des Tribunal de la Seine, in der Armand Levassor die Erben des Generals Brunon und Georges Claretie Mme. Dentu vertrat, fällte der Gerichtshof folgende Entscheidung: Wenn es auch nicht möglich ist, den Wert des Werkes in litterarischer Hinsicht genau abzuschätzen, und ferner auch nicht möglich ist, diejenigen nach dem Zeugnis kompetenter Personen festzustellen, so ist doch nicht zu verkennen, daß die geforderte Entschädigungssumme, wie groß auch der Reiz eines Stücks aus der Feder eines großen Schauspielers wie Talma für das Publikum sein möge, zu hoch angesezt ist; Talma ist niemals als ein Schriftsteller angesehen worden, er hat nur unvollendete Werke hinterlassen. So kann auch »Günide« kein anderes Ver-

dienst als das persönliche Interesse zugesprochen werden, und man darf wohl sagen, daß der Erfolg der Veröffentlichung nur ein Achtungs- und Erinnerungserfolg gewesen sein würde. Auf Grund dieser Erwägungen hat der Gerichtshof Mme. Witwe Dentu verurteilt, entweder in vierzehn Tagen, von der Unterzeichnung des Urteils ab gerechnet, das Manuskript „Günide“ zurückzugeben oder, falls diese Rückgabe nicht möglich ist, den Erben des Generals Brunon 3000 Frs. Schadenersatz zu zahlen.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Der Büchermarkt. Monatliches Verzeichnis ausgewählter Neuigkeiten der in- und ausländischen Litteratur. Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. VI. Jahrg., Nr. 8, August 1900. gr. 8°. S. 113—128.

Verschiedene Wissensgebiete. Antiquariats-Verzeichnis Nr. XXX der Dieterich'schen Univers.-Buchhandlung L. Horstmann in Göttingen. 8°. 46 S. 1046 Nrn.

Schweizerischer Buchhändler-Verein. — Jahresbericht über das Vereinsjahr 1899/1900. Mitgliederverzeichnis und Protokoll der 52. General-Versammlung, abgehalten in Zürich am 11. Juni 1900. — Anhang: Rede des Herrn John Murray bei der Eröffnung des Internationalen Verleger-Kongresses in London. 8°. 27 S. Mit dem Porträt des + Herrn Carl Sauerländer von Narau. Davos 1900, Richter'sche Buchdruckerei.

Quarterly List of New Books and New Editions published by Swan, Sonnenschein & Co., Lim. in London. Nr. 17—18, 1. Juli 1900. 8°. 12 S.

Schillermuseum in Marbach. — Vor einiger Zeit ist hier über ein Preisausschreiben berichtet worden, daß der Schwäbische Schillerverein erlassen hatte, um Entwürfe zum Bau eines Schillermuseums zu erlangen. Der Bau soll in Schillers Geburtsstadt Marbach auf der weithin sichtbaren Anhöhe, die bereits ein Standbild des Dichters trägt, errichtet werden; als Bausumme stehen 180 000 M. zur Verfügung; im Bauprogramm sind ein Fest- und Ausstellungssaal, drei kleinere Säle, Arbeitsräume, Dienwohnung etc. vorgeschrieben. Bezüglich des Baustils war den Architekten nur nahegelegt, auf die freie Lage des Museums mit weitem Ausblick auf die schwäbische Landschaft Rücksicht zu nehmen. Im ganzen sind 74 Entwürfe eingegangen. Das Schiedsgericht erteilte den ersten Preis (1200 M.) dem Architekten Eisenlohr und Weigle in Stuttgart, den zweiten Preis (800 M.) dem Architekten Richard Berndl in Charlottenburg und den dritten Preis (500 M.) dem Architekten Richard Ziegler in Breslau.

Ausflug. — Am Sonntag den 5. August findet von einer großen Anzahl Buchhandlungsgehilfen aus Brandenburg und Pommern ein gemeinschaftlicher Ausflug nach Stettin—Swinemünde—Herdingsdorf statt, wozu auch an dieser Stelle alle Kollegen freundlichst eingeladen seien. Treffpunkte sind in Berlin: Sonnabend den 4. August, spätestens 10 Uhr abends, Stettiner Bahnhof; in Stettin: Hotel Popp (Vollwerk 2); in Swinemünde: Hotel „Drei Kronen“ (am Hafen), woselbst Sonntag nachmittags von 2 Uhr an zwangloses Beisammensein ist. In Herdingsdorf: Kurhaus. Die Reise kostet mit Sonderzug Berlin—Stettin und zurück nur 3 M. Stettin—Swinemünde mit Dampfer 1 M. 50 h, so daß es sich für junge Kollegen wohl verlohnen dürfte, diese günstige Gelegenheit zu benutzen, einen ganzen Tag mit fröhlichen Genossen am herrlichen Ostseestrande zu verleben.

Jubiläum der Berliner Volksbibliotheken. — Aus Anlaß der bevorstehenden Feier des fünfzigjährigen Bestehens der städtischen Volksbibliotheken zu Berlin soll am 1. August das Grab Friedrich von Raumers auf dem Dreifaltigkeitskirchhof in der Bergmannstraße dort auf Kosten der Stadt festlich geschmückt werden. Man ist jetzt damit beschäftigt, das nahe der Ruhestätte Leopold von Rankes belegene Grab, das etwas verfallen war, neu herzurichten, damit es am Jubeltage der von Friedrich von Raumer angeregten und begründeten Volksbibliotheken einen stattlicheren Eindruck mache. Die fünfzigjährige Geschichte der Berliner Volksbibliotheken hat der städtische Bibliothekar Dr. Buchholz in einer mit dem Bilde Raumers geschmückten Festschrift niedergelegt, die demnächst erscheinen soll. Zur Zeit unterhält die Stadt Berlin siebenundzwanzig Volksbibliotheken und vier Lesesäle; am 1. Oktober sollen in der Rosenthalerstraße eine achtundzwanzigste Volksbibliothek und eben dort, sowie in der Dunderstraße Lesesäle eingerichtet werden. In den von Otto Mühlbrecht (Berlin) gesammelten „Beiträgen zur Kulturgeschichte von Berlin“ der im vorigen Jahrgang dieses Blattes eingehend besprochenen Festschrift zum Jubiläum der Korporation der Berliner Buchhändler, befindet sich u. a. auch eine Geschichte der Berliner Volksbibliotheken und eine verdiente Würdigung ihres Gründers Friedrich von Raumer (vgl. Börsenblatt 1899 Nr. 26.).

Ausstellungspreis. — Das im vergangenen Jahre auf der „Allgemeinen Ausstellung für Küche, Keller und Haus in München“ mit der goldenen Medaille prämierte „Neue Augsburger Kochbuch“ für die gut bürgerliche und Herrschaftsküche von Christine Haller, das im Verlage der B. Schmid'schen Verlagsbuchhandlung in Augsburg soeben in dritter Auflage erschienen ist, ist auf der „Großen deutschen Ausstellung von Erzeugnissen und Bedarfssortikeln der Bäckerei, Konditorei und Kochkunst des In- und Auslandes zu Pforzheim vom 24. Juni bis 3. Juli 1900“ nun auch mit der silbernen Staatsmedaille ausgezeichnet worden.

Personalnachrichten.

Hoftitel. — Seine Königliche Hoheit der Herzog Karl in Bayern hat den Herren Ernst Paul Hoffmann und Richard Otto Hoffmann, Inhabern der Firma: Gebr. Hoffmann in Leipzig das Recht und die Befugnis erteilt, den Titel als herzoglich bayrische Hofbuchbindemeister zu führen.

Friedrich Wöhler. — Hundert Jahre werden am 31. d. M. verflossen sein, seit in Eschersheim bei Frankfurt a/M. der bedeutende Chemiker Friedrich Wöhler, der von 1836 bis zu seinem Tode im Jahre 1882 in Göttingen gelebt und gewirkt hat, geboren wurde. Friedrich Wöhler hat sich um Wissenschaft und Technik die größten Verdienste erworben. Von seinen Schriften seien hier genannt: Grundriß der unorganischen Chemie (Berlin 1831, 15. Auflage 1873), — Grundriß der organischen Chemie (Berlin 1840, 11. Auflage von Fittig 1887), — Mineralanalyse in Beispielen (2. Auflage, Göttingen 1861), — Praktische Übungen in der chemischen Analyse (Berlin 1854), — Berzelius' Lehrbuch der Chemie, deutsch von Wöhler (4 Bände, Dresden 1825; 5. Auflage, 5 Bände, 1843—48). Seit 1838 gab er mit Liebig die „Annalen der Chemie und Pharmazie“ heraus.

Anzeigeblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Neben den Nachlaß des Buchhändlers Friedrich Carl Weißleder, Inhabers der unter der Firma: Carl Weißleder bestandenen Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung in Leipzig-Reudnitz, Rostitzstr. 17, wird heute, am 21. Juli 1900, vormittags 3/4 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Herr Rechtsanwalt Dr. Hagen, hier, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Königliches Amtsgericht zu Leipzig.

Abt. II. A. 1
den 21. Juli 1900.
Müller.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich vertrete die Firma

Oswald Stahn's Buch- u. Zeitungs-Hdlg.

Fort Wayne, Ind.

(Verein. Staaten v. N.-A.)

Leipzig, im Juli 1900.

F. Volekmar.

Dr. P. Langenscheidt

Berlin SW., Halleschestr. 17.

Juli 1900.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Hierdurch beehebe ich mich, Ihnen mitzuteilen, daß ich sämtliche Werke — mit unten folgenden Ausnahmen — meines bisher unter der Firma:

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft
(Dr. P. Langenscheidt)

geförderten Verlages an Herrn S. Simon, in Fa. Gnadenfeld & Co. in Berlin läufig

mit allen Rechten und Pflichten überlassen habe"). Herr S. Simon übernimmt die bezeichneten Werke, einschließlich des in Rechnung 1900 Belieferter, der Disponenden, sowie der sich herausstellenden Saldo-Reste.

In meinem Verlage verbleiben:

1. meine eigenen lyrischen und dramatischen Werke,
2. Schär, Lehrbuch der Buchhaltung, Kontokorrent mit Zinsen,
3. Wechselkunde und Wechselrecht sowie besonders
4. das Selbstunterrichtswerk:

System Schär-Langenscheidt „Kaufmännische Unterrichtsstunden“.

Kursus I, Buchhaltung (mit Formularen); Kursus II, Kontorpraxis (mit Formularen).

Zugleich bitte ich, davon Kenntnis zu nehmen, daß ich, um meinen Verlag auch nach anderen Richtungen hin ausbauen zu können, den oberen Teil meiner bisherigen Firma: Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft — ohne meinen Namen — an Herrn Simon abgetreten habe und meinen Verlag unter der Firma:

Dr. P. Langenscheidt

Berlin SW., Hallestraße 17, fortführen werde.

Hochachtungsvoll

Dr. P. Langenscheidt,
bisher in Firma:

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft
(Dr. P. Langenscheidt).

Tektor:

Für Schulz' Adressbuch:

1. Verlag für Sprach- u. Handelswissenschaft, siehe Dr. P. Langenscheidt in Berlin SW.
2. Dr. P. Langenscheidt in Berlin SW. 46, Hallestraße 17. Gegr. 1. Juli 1888. Fernsprecher VI. 752. Giro-Konto: Deutsche Bank, Depositenkasse C. Alle direkten Bestellungen (außer Berlin) sind an den Kommissionär (R. F. Roehler) in Leipzig zu richten. Wünscht sämtliche Rundschreiben, Wahlzettel u. s. w. zu haben.

Berlin W., Juli 1900.
Eisenacherstraße 60/61.

Sehr geehrter Herr Kollege!

In Verfolg vorstehender Mitteilung beehre ich mich, Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß die vorerwähnten*, in meinen Besitz übergegangenen Werke aus dem Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft (Dr. P. Langenscheidt), Berlin, den Grundstock eines neu von mir begründeten Verlages bilden, den ich neben meiner bisherigen Firma: J. Gnadenfeld & Cie. unter der Firma:

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft

S. Simon

Berlin W., Eisenacherstraße 60/61

führen werde.

Indem ich Sie bitte, sich für die gangbaren Werke, die ich mich bestreben werde,

*) Ausstellung geht Ihnen direkt zu.

stets auf der Höhe der Zeit zu erhalten, wie bisher verwenden zu wollen, zeichne ich Hochachtungsvoll

Verlag für Sprach- u. Handelswissenschaft S. Simon.

Für Schulz' Adressbuch:

Verlag für Sprach- u. Handelswissenschaft S. Simon
in Berlin W. 30, Eisenacherstraße 60/61.

Verkaufsanträge.

In einer lebhaften und bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands — Seeplatz — ist eine seit über 25 Jahren bestehende, gut gehende Buch-, Kartendienst und Papierhandlung verkäuflich, da der zu grosse Umfang eine Teilung des Geschäfts notwendig macht, und der Besitzer sich ganz seinem Verlage widmen will. Der letztjährige Umsatz betrug 46889 M mit 6500 M Reingewinn. Effekt. Werte ca. 15000 M. Zum Geschäft gehören noch Leihbibliothek und Journalzirkel, außerdem sind schöne Kontinuationen und eine gute, sichere Kundschaft vorhanden. Kaufpreis 30000 M mit mindestens 20000 M Anzahlung.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

Ein gangbares Kochbuch

mit grösseren Vorräten soll, da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, inkl. Verlagsrecht verkauft werden. Zur Uebernahme sind mindestens 4800 M nötig.

Gef. Angebote unter „Kochbuch“ # 316 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Verkauf.

Das zum Nachlass des Buchhändlers H. Pauli weil. in Heide gehörende, in bester Lage gelegene Wohngebäude, worin seit ca. 50 Jahren Buchdruckerei und Buchhandel betrieben wird, soll m. d. Buchdruckerei und dem Verlag der „Heider Zeitung“ verkauft werden. Der Verlag der „Heider Zeitung“, sowie die Buchdruckerei können getrennt und auch zusammen ohne das Gewese verkauft werden.

Reflektierende wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Heide, den 12. Juli 1900.

A. Schölermann,
Testamentsvollstrecker.

Alte, angesehene Buchhandlung mit bedeutendem, äußerst lukrativem Kunstgeschäft ist wegen dauernder Erkrankung des Besitzers sofort unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Das Geschäft liegt in gröserer Garnisonstadt Mitteldeutschlands mit vielen höheren Schulen. Zur Uebernahme sind ca. 30000 M erforderlich.

Gef. Angebote unter A. E. 333 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

F. jung. tücht. Musikalien- od. Buchhändler mit 15000 Anzahlg. bietet sich günst. Gelegenheit z. Etablierung d. Ank. m. Musik-Sortiments. Preis: 30000 M. Reingew. 4—5000 M. Angeb. bitte u. L. G. 20 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

Rentabler Kunstdruck (Photogr. u. Radierung) ca. 100 Sujets mit über 50 zum Teil wertvollen Originale für 2000 M zu verkaufen.

Spediteur A. Schmerbach in Berlin O. 17.

In einer großen norddeutschen Universitätsstadt ist die seit ca. 50 Jahren bestehende Akademische Buchhandlung zugleich unter sehr vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Jüngere Herren, die über 10—15 000 M verfügen und diese günstige Gelegenheit, sich selbstständig zu machen, wahrnehmen wollen, belieben sich zu melden bei Theobald Rupp in Königsberg i. Pr., Pauperhauspl. 5.

Raumgesuch.

Kleines, solides Sortiment in mittl. oder grös. Stadt bei Anzahlung von 4—5000 M sofort zu kaufen gesucht. Angebote durch Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig.

Ein kleines oder mittleres Sortiment in Norddeutschland, am liebsten in Medlenb., Pommern oder Schleswig-Holstein, mit einem Reingewinn von mindestens 3000 M, suche ich zu kaufen.

Berlin S. 14.

Alfred Scholz.

Solides Sortiment in mittl. od. grös. Stadt wird bei Anzahlg. von 4—6000 M sofort zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter „Sortiment“, hauptpostlagernd Dresden.

Sortiment mit Nebenbranchen in Nord- oder Mitteldeutschland unter Angabe des Reingewinns zu kaufen gesucht. Angebote unter # 131 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Teilhaber gesucht.

Hofbuchhandlung
in Residenz Mitteldeutschlands sucht

Teilhaber

wegen andauernder Krankheit mit 25000 M Einlage. Reingew. ca. 10000 M. Günstige Gelegenheit f. jung. Buchhändler! Näh. u. 500 durch Dresden.

Julius Bloem.

Teilhaber

mit ca. 15000 M Kapital kann in den Verlag einer Kunstzeitschrift, deren Entwicklung noch viel verspr., eintret. Ernstl. Refl. erf. Näh. u. U. N. 10 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

„Der Rhein“

12 Meister-Postkarten

von Prof. Oenicke
— in reizenden Mappen. —

Darstellend die schönsten Punkte der Rhein-Reise.

Verkaufspreis der Mappe:

1 Mark.

Preis pro Mappe: 1 10 100

bar M — .75 6.— 54.—

à cond. 75 Ø pro Mappe.

Internationale Ansichtskarten-Gesellschaft Berlin.

Ueber Leipzig durch Franz Wagner.

Velhagen & Klasing's

M o n a t s h e f t e

XIV. Jahrgang 1899/1900

Heft 12 — Schluss des XIV. Jahrgangs — August 1900

1 M 50 ö ord.

ist Donnerstag den 26. Juli erschienen und zur Fortsetzung versandt worden.

Inhalt:

Von der Weltausstellung zu Paris. III. Von Hanns von Bobeltig. Mit zwei Ein- schaltbildern und zwanzig Textillustrationen in Tondruck.

Von Stern zu Stern. Gedicht von Max Kalbeck.

Deutsche Handelsinteressen in China. Von Dr. A. Charpentier.

Aquinoctium. Von Eva Treu (Lucie Griebel-Kiel). Erzählung.

Einem Dichter. Gedicht von Alb. Roderich.

Das Deutsche Schauspielhaus in Hamburg. Von H. G. Wallsee. Mit vierzehn Abbildungen.

Vom Schreibtisch und aus dem Atelier. Heimat-Grinnerungen. Von Wilhelm Jensen. III. Klaus Groth. Mit dem Bilde Klaus Groths von Bokelmann.

Maria. Roman von Ernst Müellenbach. (Schluß.)

Was suchst du, irrende Seele? Gedicht von Johannes Wilda. Mit Vignette.

Koloniale Luftschlösser vergangener Zeiten. Von Dr. A. Franz.

Um Sünen. Eine dreiwöchentliche Bootsfahrt durch Belte und Kattegat, beschrieben von den Teilnehmern. Mit einer Karte und vierzehn Abbildungen in Tondruck nach Aufnahmen von Ernst Foerster.

Von Taku nach Peking. Von Johannes Wilda. Mit neun Abbildungen nach Photographien.

Neues vom Büchertisch. Von Heinrich Hart.

Abbitte. Gedicht von Carl Bulde. Mit Vignette.

Zu unseren Bildern. Von H. S. Von der Gutenbergfeier zu Mainz: Gruppen aus dem Festzug und Gutenbergmedaillen. —

Am Schluß: Velhagen & Klasing's Romanbibliothek. Gehnter Band. Nr. 12. Friedrich und Fritz Schlürsen. Erzählung von Adelheid Weber. (Schluß.)

Mit diesem Heft schließt der XIV. Jahrgang. — Zum Einbinden stehen die gewohnten Einbanddecken für Halbbände (I u. II) oder Viertelbände (I, 1. 2 u. II, 1. 2) à 90 ö ord., sowie für die Romanbibliothek à 75 ö ord. zur Verfügung.

Der neue XV. Jahrgang 1900/1901 beginnt mit dem nächsten Heft: Septemberheft 1900. Unser ausführliches Cirkular wird Ihnen demnächst zugehen, und wir glauben, Ihnen schon jetzt empfehlen zu dürfen, einen energischen und umfassenden Vertrieb des ersten Heftes vorzubereiten, der sich durch eine Steigerung der Kontinuation, zumal bei unsren überaus günstigen Bezugsvorbedingungen, reichlich lohnen wird. Das moderne, glänzend ausgestattete Heft wird sicherlich das Seinige dazu beitragen, den Abonnentenkreis unserer bewährten Monatshefte noch weiter auszudehnen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 26. Juli 1900.

Velhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.

Im Verlage von Palmer Kappus & Co. in Jerusalem erschien und wird von uns ausgeliefert:

8 Künstlerpostkarten aus Palaestina nach Aquarellen von R. Julius Hartmann.

(Aus dem Prachtwerk „Palaestina“, 24 Aquarelle von R. J. Hartmann, m. erläuterndem Text v. J. Benzinger.)

Inhalt: 1. Grabeskirche. 2. Erlöserkirche. 3. Dormitiv u. Coenaculum. 4. Omarmoschee. 5. Totes Meer. 6. Jakobsbrunnen. 7. Karmel u. ferner 8. Mamelukengräber bei Kairo.

Preis 1 M 50 ö ord., 1 M bar und 11/10.

(Einzelne Karten werden nicht abgegeben.)

Die Karten dürften ihrer vollendeten Ausführung wegen zu den besten Leistungen gerechnet werden. Wir erinnern daran, dass der Künstler anlässlich der Ueberreichung des Prachtwerkes „Palaestina“ von S. Maj. d. König von Württemberg durch die Verleihung der goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft ausgezeichnet wurde.

Agentur des Rauhen Hauses
in Hamburg.

M. Krayn, Verlagsbuchhandlung
in Berlin W. 35, Steglitzerstrasse 86.

Soeben begann das II. Semester des III. Jahrgangs:

„DER MOTORWAGEN“

„Zeitschrift des Mitteleuropäischen Motorwagen-Vereins“.

Der „Motorwagen“ ist das älteste und grösste wissenschaftliche Fachorgan des gesamten Automobilismus, alle Interessenten dieser stetig wachsenden Industrie sind als Abonnenten zu gewinnen.

Preis pro Semester 10 M ord.,
7 M 50 ö netto.

Ich stelle Ihnen Probehefte in mässiger Anzahl zur Verfügung und bitte zu verlangen.

(Z)

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.



Stuttgart, den 23. Juli 1900.

P. P.

Die in den letzten Jahren ganz bedeutend gestiegenen Kosten für Druck und Papier zwingen uns, den Preis für unsere Abonnenten unserer Journale zum Preise von 1 M pro Blatt gebotenen

Stahlstich-Kunstblätter

vom 1. August d. J. ab

auf Mark 1.50 Pf.

zu erhöhen. Wir sind dadurch gleichzeitig in die angenehme Lage versetzt, Ihren Rabatt von seitherigen 20% auf 33 $\frac{1}{3}$ % erhöhen zu können und Ihre Verwendung für den Absatz unserer allgemein beliebten Stahlstich-Kunstblätter zu einer noch lohnenderen zu gestalten.

In Kürze werden wir einen Katalog über sämtliche in unserem Verlage erschienenen Kunstdräle in Stahlstich, Heliogravüre, farbigem Holzschnitt ic. ausgeben, der eine Abbildung jedes Bildes in verkleinertem Maßstabe mit genauen Größen- und Preisangaben enthalten wird. Der Katalog wird Ihnen das Bildergeschäft wesentlich erleichtern, insfern als die Kunden dann an der Hand der verkleinerten Abbildungen sich über die dargestellten Sujets orientieren und leicht eine Auswahl treffen können.

Der Katalog wird nur auf Verlangen versandt, und wir bitten, denselben auf beiliegendem Zettel gefälligst zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Deutsche Verlags-Anstalt.

Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

Die Inkunabeln Nassauischer Bibliotheken. Verzeichnet von Dr. Gottfried Zedler. Festschrift zur 500 jährigen Gedächtnisfeier Johann Gutenbergs. Lex.-8°. 6 M mit 25% bar. Diese sorgfältige Arbeit erschien als 1. Heft des 31. Bandes der *Annalen des Vereins für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung*. Mir ist von dem Vorstand des Vereins im Einverständnis mit dem Verleger der *Annalen*, Herren Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden, der Einzelvertrieb dieses Heftes übertragen worden, so dass es nur von mir einzeln zu beziehen ist. Ich kann nur ausnahmsweise à cond. liefern.

Leipzig Otto Harrassowitz.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

G. W. Edlunds Verlagsexpedition
in Helsingfors.

Herr K. F. Koehler in Leipzig hat vollständige Auslieferung von:

Finland im 19. Jahrhundert. Gebdn.
50 M ord., 35 M no. bar.

La Finlande au 19^e siècle.
50 M ord., 35 M no. bar.

Atlas de Finlande, mit Text.
30 M ord., 22 M 50 M no. bar.

Z Der J. Graveur'sche Verlag (Gust Neumann) in Neisse bittet um thätige Verwendung von:

Abendroth, Gründer der preuß. Artillerie.
2 M, geb. 2 M 50 M ord.

Fraunce, Für unsere jungen Frauen.
Geb. 2 M 50 M, m. Goldschm. 3 M ord.

Quistorp, Kavallerie-Kampf bei Stresen.
2 M 50 M ord.

Schirmer, Was ist Glück? Geb. mit Goldschnitt 2 M 50 M ord.

— Veilchen. Geb. m. Goldschm. 2 M ord.

Anger, Klausitaa. 1 M ord.

749

Verschiedene Gründe bestimmen mich, den Ordinärpreis für einen Neudruck von

Spemanns

Goldenes Buch der Musik

von 5 M auf 6 M zu erhöhen. Ich bitte Sie, die Auszeichnung der etwa noch auf Lager befindlichen Exemplare entsprechend umzuändern.

Ich lasse Ihnen die à cond. gelieferten und etwa D.-M. d. J. von Ihnen disponierten Exemplare **zum alten Nettopreis**, so daß Sie also an dem Verkauf ein sehr gutes Geschäft machen.

Hochachtungsvoll

Berlin u. Stuttgart, den 23. Juli 1900.

P. Spemann.

Hettler's Posthandbuch für die Geschäftswelt * * * *

(2) Soeben erschien bei uns:

für den gesamten In- und Auslandsverkehr, zum Gebrauche im Reichs-
postgebiete, in Bayern und Württemberg. Spezialausgaben für Berlin,
Köln a Rh. und Nürnberg. Herausgegeben von Oberpostsekretär Hettler.
X. Jahrgang, die neuen Bestimmungen enthaltend. Preis mit Tafel-
quadratkarte brosch. 1 M 50 S, geb. 2 M, mit Blitzregister (Register-
zungen), gesetzlich geschützt, brosch. 3 M, geb. 4 M.

Eisenbahnhandbuch * * * *

herausgegeben von Julius Schwarzkopf, Oberbahnhofsekretär und Chefredakteur
der Deutschen Eisenbahnbeamten-Zeitung. Preis 3 M, mit Blitzregister-
einrichtung (Registerzungen), gesetzlich geschütztes System, 4 M. Gebundene
Exemplare 50 S mehr. Erscheint Anfang August.

Unentbehrlich allen Kaufleuten und Behörden als Parallelwerk zu Hettler's bekanntem
Postbuch.

Hettler's Verzeichnis sämtlicher Postorte in Deutschland und Oester- reich-Ungarn * * * *

mit Angabe des Landes, der Provinz, des Regierungsbezirks u. s. w., sowie
der einschlägigen Zone durch Bezeichnung des für jeden Ort bestimmten
Tafeldes auf der beigegebenen Zonenkarte. Zum Gebrauche in jedem
Orte eingerichtet. Preis gehestet 2 M 50 S, gebunden 3 M.

Als Ergänzung zum Posthandbuch unentbehrlich.

* * * * * Diese von uns hergestellten und von den betreffenden Behörden, resp. Verfassern uns zum
Debit übergebenen Bücher können nur bar ohne Remissionsredit geliefert werden und
zwar durch K. A. Köhler in Leipzig. Postsendungen von Stuttgart aus werden nicht
gemacht.

Rabatt 33 1/3 % und 11/10.

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer
Königliche Hofbuchdrucker.

**Die
kurhessischen Regimenter.**

Ein

Abriß ihrer Geschichte.

80. VIII u. 88 S. Broschiert 1 M.

Die Schrift enthält in übersichtlicher, aber genauer und frischer Darstellung die zum Teil sehr alte Geschichte der zuletzt in Kurhessen bestandenen Truppenkörper und erbringt so den Nachweis, daß der durch einen bekannten königlich preußischen Erlass ge- machte Versuch, die Tradition dieser Truppen als durch die westfälische Herrschaft zerrissen darzustellen, geschichtlich unhaltbar ist.

Bei der hervorragenden Rolle, die das hessen-kassellische Heer jahrhundertelang in der deutschen Kriegsgeschichte gespielt hat, wird die kleine Schrift auch außerhalb Kurhessens das lebhafte Interesse namentlich geschichtskundiger und militärischer Kreise erregen.

Wir liefern in Rechnung à cond.
25 %, gegen bar 33 1/3 % Rabatt und
bitte, baldigst zu verlangen.

Meldungen, Juli 1900.

P. Hopf's Verlagsdruckerei.

Als eine Kritik der Pariser Weltausstellung von höchsten Gesichtspunkten aus werden

Karl Böttcher: Welt-Ausstellungs-Glossen

grosses Aufsehen erregen.

1 M. ord., 75 M. no., 70 M. bar.

5 Expl. mit 35%, 25 Expl. mit 40% bar.

Ausgabe in Leipzig: 30. Juli 1900.

Zur Probe 5 Expl. mit 50% bar.

Versäumen Sie es nicht, Ihr Lager genügend zu versehen.

Th. Schröter in Zürich u. Leipzig.

H. Kündig,
Verlag
in Genf.

Amelang'sche
Sort.-Buchh.
in Berlin.

Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

**Bibliographie
des Bibles
et
des Nouveaux Testaments
en Langue française
des XV^e et XVI^e siècles.**

Par

W. J. van Eys.
I^{ère} partie: Bibles.

Un vol. in-8^o. 9 M. ord., 6 M. 75 M. no.

**H. Gay-Duborgeal,
Colloquia
in usum scholarum
Pars I.**

In-12^o. 1 M. 75 M. ord., 1 M. 30 M. no.

** Auf Anschauungs-Unterricht basierte
lateinische Grammatik



(Z)

Soeben erschien:

**Deutschland und England
in den großen europäischen Krisen seit der Reformation.**

Bon

Erich Marcks.

Zweite Auflage.

2^{3/4} Bogen Groß-Oktav. Preis gehestet 1 M. ord., 75 M. no., Freieremplare 7/6.

Wir können jetzt wieder à cond. liefern und bitten auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Stuttgart, im Juli 1900.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
G. m. b. H.

**Georg Reimer
Verlag.**



Berlin W. 35

Lützowstr. 107/8.

Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:
**DIE ZWEIHUNDERTJAHRFEIER
DER
KOENIGLICH PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN**

AM 19. UND 20. MÄRZ 1900.

4^o. V, 171 S. mit sechs Tafeln in Lichdruck.
Preis kart. 6 M. ord., 4 M. 50 M. no. bar.

Ich kann ausnahmslos nur **bar** (ohne Rem.-Recht) liefern und muss alle à cond. Bestellungen unberücksichtigt lassen.

(Z)



**Muth'sche Verlagshandlung
in Stuttgart.**

Soeben erschien in 3. Auflage:

— 14. bis 20. Tausend —

Das Samariterbüchlein

Ein schneller Ratgeber
bei Hilfeleistung in Unglücksfällen
von

Dr. med. A. Baur,
Stabsarzt und Kolonnenarzt in Gmünd.

Mit 114 Abbildungen.

40 ₣ ord., 30 ₣ netto, 28 ₣ bar
und 11/10.

Von zahlreichen Sanitätsvereinen, Fabriken, Feuerwehren, Hospitälern, Berufsgenossenschaften, Polizeiverwaltungen, Schulen, Eisenbahndirektionen und vielen staatlichen Behörden, mehreren Ministerien amtlich eingeführt. Wir bitten deshalb, das Samariterbüchlein stets, wo Einführung in Frage kommt, als das anerkannt beste Nachschlagebuch und Repetitorium zu empfehlen.

Das „Rote Kreuz“ schreibt: „Das Büchlein ist typographisch gut ausgestattet, die ärztlichen Anweisungen sind kurz und klar, die Illustrationen anschaulich. Der Stoff ist infolge origineller Anordnung leicht übersichtlich.“

Sanitätsrat Dr. Hensgen sagt im deutschen Kolonnenführer: „Wollte man jemand ein kurzes Taschenbüchlein empfehlen für plötzliche Unglücksfälle, so würde ich seines, das sich besser verwenden ließe, als das Baursche Samariterbüchlein.“

Der Arbeiterfreund, Berlin: Das Samariterbüchlein gehört ins Taschenbuch.

Die Zeitschrift f. Schulgesundheitspflege spricht sich besonders amerkennend aus: „Mit größter Sorgfalt, ist hier auf kleinstem Raum alles zusammengestellt, was der Helfende wissen muß. Die Anordnung des Stoffes könnte wohl nicht geschickter sein. Wer das Büchlein in der Mitte aufschlägt, der findet auf den ersten Blick das gesuchte Schlagwort nebst Belehrung. Diese Vorzüge im Verein mit dem billigen Preise lassen dem Büchlein die weiteste Verbreitung wünschen.“

Stuttgart, 25. Juli 1900.

Muth'sche Verlagshandlung.

**Medicinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg
in Wien und Berlin.**

(Z) Soeben ist erschienen:

GESUNDHEITSPFLEGE AUF KRIEGS-SCHIFFEN.

von

DR. ARTHUR PLUMERT,
K. u. K. LINIENSCHIFFSARZT.

ZWEITE, VERMEHRTE AUFLAGE.

Mit 33 Holzschnitten und einer Tafel.

Preis geheftet 10 ₩ = 12 K.;
gebunden 12 ₩ = 14 K. 40 h.

Wir bitten Sie, diesem Werk, dessen Erscheinen im gegenwärtigen Zeitpunkte mit Freuden begrüßt werden wird, Ihr besonderes Interesse zuzuwenden.

Da wir dieses Werk unverlangt ausnahmslos nicht versenden, bitten wir um Angabe des Bedarfes. Wir stellen dasselbe Handlungen, die dafür Absatz zu haben glauben, gern in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Hochachtend

Wien-Berlin, 23. Juli 1900.

Urban & Schwarzenberg.

Soeben erschienen und ist durch mich zu beziehen:

Carte de l'empire ottoman

division administrative
dressé d'après le Salnamé de 1899
par

R. Huber,

Commandant d'artillerie e. r. ci-devant professeur aux écoles impériales ottomanes de guerre.

4 Blatt 1 : 1500 000 5 ₩ 25 ₣ no. nur bar.

Diese, von der Kritik so überaus günstig beurteilte Karte — ich verweise nur auf die Besprechung im Berliner Tageblatt vom 16. Juni — enthält die vollständige Einteilung in Provinzen, Sandjaks, Kasas mit deren Hauptorten, sämtliche Bahn-, Post- und Telegraphenstationen, Eisenbahnen, Chausseen und sonstige Wege, Angabe der Bodenfläche und Einwohnerzahl jedes einzelnen Bezirks und endlich — besonders wertvoll — die Entferungen von Ort zu Ort in Stunden und auf den Bahnen in Kilometern.

Hochachtungsvoll

Konstantinopel, 21. Juli 1900.

S. H. Weiss,
E. Heydrich Nachfolger.

Künftig erscheinende Bücher.

(Z) Demnächst erscheint:

England und Deutschland.

Eine ethnisch-politische Studie zur heutigen Weltlage

von

Ariacus

8°. Ca. 50 Seiten. Preis 80 ₣ ord.,
60 ₣ no. u. 7/6.

Ein Schüler Gobineaus und Nietzsches befürwortet in dieser Schrift einen Anschluss an England aus Gründen der Rassenzusammengehörigkeit. Seine geistreichen und temperamentvollen Ausführungen werden auch von Gegnern einer solchen Politik mit Interesse gelesen werden.

Ich bitte namentlich Handlungen in Badeorten die Schrift reichlich zu bestellen und im Schaufenster auszustellen.

Hochachtungsvoll

München, den 23. Juli 1900.
Maximiliansplatz 3.

E. Reinhardt, Verlagsbuchhandlung.

L. Froben Verlag in Berlin.Auslieferung nur in Leipzig bei **Fr. Förster.**

Als lohnender Lager-Artikel empfohlen:

Die eheliche Pflicht.

Ein biblischer und ärztlicher Führer zu
heilsamem Verständnis und nothwendiger
Weisheit im ehelichen Leben.

Bon

Dr. Karl Weißbrodt.

6 Aufl. 16 Bog. 8°. Eleg. brosch. 3 M. ord.,
2 M. bar.

Geschenk-Ausgabe, eleg. geb. in Brokat-
Stoff, 5 M. ord., 3 M. 50 δ bar.

Freieremplare 7/6.**Ausnahmslos wird nur bar geliefert.**

„Es ist eine soziale Pflicht, dieses
Werken anzugeben und dringend zu em-
pfhlen. Wie viel Unheil kommt über Ehe-
leute, die sonst glücklich sein könnten, und
über Kinder, weil man über die geschlech-
tlichen Dinge nicht oder schlecht unterrichtet
ist! Da ist es von höchstem Wert, wenn
das Buch offen und klar, vom christlichen
Standpunkte und mit ärztlicher Sachkennt-
nis in verständiger, nobler Weise uns be-
lehrt se.“

(Württembergische Arbeiter-Zeitung.)

„In wahrhaft sittlicher Weise beleuchtet
der Verfasser das überaus schwierige Problem
in allen seinen Einzelheiten und hat so
einen treuen Ratgeber für alle geschaffen,
welche in den Ehestand treten. Es kann hier
nicht der Ort sein, näheres aus dem In-
halt der Schrift anzuführen; doch mögen
alle Eltern und Erzieher, sowie junge Ehe-
leute auf dieses epochenmachende Buch
aufmerksam gemacht werden, daß sich unter
den ähnlichen anderen Schriften überaus
vorteilhaft heraushebt se.“

Bukowinaer Rundschau.

— Zahlreiche weitere Empfehlungen
liegen vor.

Handlungen, die ihre Aufmerksamkeit
diesem Buche zuwenden, erzielen ohne Mühe
einen großen Erfolg! Man werfe einen
Blick in dieses Werk und urteile selbst!

Ich bitte zu beachten, daß die Ausliefe-
rung, auch direkter Bestellungen, nur von
Leipzig aus stattfindet.

L. Froben Verlag in Berlin.In meinem Kommissionsverlage ist soeben
erschienen:

Sitzungsberichte der Naturforscher-
Gesellschaft bei der Universität Jurjeff
(Dorpat), red. v. Prof. N. J. Andrußow.
Band XII, Heft 2. 1899. 8°. Br.
Preis 2 M. ord., 1 M. 50 δ bar.
Ich kann nur bar liefern.
Bitte zur Fortsetzung zu verlangen.

Leipzig, den 24. Juli 1900.

K. F. Koehler.**M. Krayn**

Berlin W. 35,

**Verlagsbuchhandlung**

Steglitzerstr. 86.

Am 1. August erscheinen und werden nach den eingegangenen Bestellungen
versandt:**Das Fluor und seine Verbindungen**

von

Henri Moissan,

Professor an der École de Pharmacie in Paris und Mitglied der Académie.

Autorisierte deutsche Ausgabe

übersetzt von

Dr. Th. Zettel.

23 Bogen gr. 8°. Preis br. 12 M. ord., 9 M. netto, 8 M. 40 δ bar u. 11/10;
geb. 13 M. 50 δ ord., 9 M. 60 δ bar u. 11/10.Ich mache Sie ganz besonders auf diese hervorragende Erscheinung der chemischen
Litteratur aufmerksam und bitte um gef. Verwendung.

Dr. J. Herzfeld,

Das Färben und Bleichen

von

Baumwolle, Wolle, Seide, Jute, Leinen etc. in unversponnenem
Zustand als Garn und Stückware.**I. Teil: Die Bleichmittel, Beizen und Farbstoffe**

Eigenschaften, Prüfung und prakt. Anwendung.

Zweite gänzlich neu bearbeitete Auflage

von

Dr. Felix Schneider.Chemiker u. Lehrer a. d. preuss. höheren Fachschule für die Textil-Industrie
zu Aachen.Preis br. (Gross 8°. 15 Bog.) 6 M. ord., 4 M. 50 δ no., 4 M. 20 δ bar u. 11/10.
gebunden 7 M. ord., 5 M. bar u. 11/10.Ich mache Sie ganz besonders auf diese beiden hervorragenden technischen
Erscheinungen aufmerksam und bitte um gef. Verwendung.Firmen, die noch nicht ihren Bedarf verlangt haben, liefere ich noch in beschränkter
Anzahl à cond.

(Z) In meinem Verlage erschien:

Über Vorrichtungen

zur

Rettung von Menschenleben bei See-Unfällen.

Eine Denkschrift von

O. Livenius,

Vice-Admiral a. D.

Preis 1 M. 50 δ ord., 1 M. bar.

Diese Denkschrift bildet eine Vorlage, mit der sich der Verfasser an der Preisbewerbung
um den Anthony Pollock-Preis auf der Pariser Weltausstellung beteiligt hat.Nachdem das Kaiserl. Patentamt für die bezüglichen Rettungsvorschläge den nach-
gesuchten patentamtlichen Schutz erteilt hat, und deren Patentierung auch im Auslande
sichergestellt ist, erfolgt nunmehr die Publizierung dieser Vorschläge, um dieselben den
weiteren beteiligten Kreisen zur Kenntnis zu bringen.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 62,
Schillstr. 3.**Max Schildberger.**

— Ein neuer Jahrgang! —

50%



50%

Firmen, welche den General-Vertrieb des zu Oktober beginnenden neuen Jahrgangs der

Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen

übernehmen wollen, belieben sich schnell jetzt wegen Vertriebsmaterials mit uns in Verbindung zu setzen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. Halleschestr. 18.

W. Vobach & Co.,
Verlagsbuchhandlung.

J. Harrwitz Nachf. in Berlin SW., Friedrichstr. 16

(Z) Wichtige Fortsetzung!

Zur Versendung liegt bereit:

Das gesamte Erziehungs- und Unterrichtswesen in den Ländern deutscher Zunge.

Bibliograph. Verzeichnis und Inhaltsangabe der Bücher, Aufsätze und behördlichen Verordnungen
zur deutschen Erziehungs- und Unterrichts-Wissenschaft nebst Mitteilungen über Lehrmittel.

Im Auftrage der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte,
herausgegeben von Karl Kehrbach.

— Jahrgang II, 3. Abteilung. —

Preis: 5 M. ord., 3 M. 75 ö. netto, 3 M. 35 ö. bar.

Indem wir Sie zur Feststellung Ihrer Kontinuation höflichst bitten, uns Ihre Kontinuation umgehend aufzugeben, benutzen wir gern die Gelegenheit, Sie auch an dieser Stelle wieder um Ihre erneute, thatkräftige Verwendung für das bedeutende, durch Presse und Buchhandel längst als mustergültig anerkannte Unternehmen zu bitten.

(Z) Als Vertriebsmaterial stehen Ihnen Exemplare der 1. Abteilung gern zur Verfügung. Sie wollen sich bitte, der beiliegenden Bestellzettel bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Friedrichstraße 16, Ende Juli 1900.

J. Harrwitz Nachf.

Kontinuationsliste gef. anlegen!

P. P.

(Z) Soeben erscheint im unterzeichneten Verlage:

Handbuch Börsen-Werte 1900/1901
umfassend
die neuesten Jahresabschlüsse aller Noten- und Pfandbriefbanken, Aktien-Gesellschaften etc.

Elegant geb. 10 M. ord., 7 M. 50 ö. netto,
Freieremplare 7/6.

Dieser 7. Jahrgang des überall bestens eingeführten Börsenhandbuchs ist wiederum stark vermehrt und verbessert herausgegeben und dürfte von keinem bestehenden Börsen-informationswerk übertroffen werden.

In Anbetracht der zahlreichen Voraußestellungen bedauern wir nur gegen bar liefern zu können und seien wir zahlreichen Bestellungen auf beiliegendem Zettel gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Juli 1900.

Verlag der Correspondenz Ges.

(Auslieferung: Fr. Foerster in Leipzig.)

(Z)

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Leipzig.

Ende dieses Monats gelangt zur Ausgabe:

Handbuch der Deutschen Aktien-Gesellschaften.

Fünfte vermehrte und verbesserte Auflage.

==== Ausgabe 1900/1901, Band I. ====

Elegant gebunden 20 M. ord.

Bezugsbedingungen: In Kommission liefern nur mässig und mit 25% Rabatt bei dreimonaticher Abrechnung.

Bei Barbezügen gewähren wir 11/10 Exemplare.

Wir bitten diejenigen Herren Sortimenter, die ihren Bedarf noch nicht aufgegeben haben, uns baldigst ihre Bestellung zugehen zu lassen.

Prospekte stehen gern zur Verfügung.
Verlangzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juli 1900.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.**(Z) Neuer Zugartikel ersten Ranges!**

Humoristisch-Satirische Bibliothek.

Die Berliner Range

Band II.

Über die Berliner Dienstboten
von Ernst Georgy.

Preis pro Band gehestet 1 Mark ord., 65 Pfg. no. bar; gebunden 1 Mark 50 Pfg. ord., 1 Mark bar.
Frei-Exemplare 11/10, 22/20, 28/25. Grössere Partieen nach Vereinkunft.Alle Vorausbestellungen, die bis 20. August auf dem beiliegenden Bestellzettel einlaufen,
werden mit 40% Rabatt ausgeführt.Der II. Band behandelt das hochaktuelle Thema der Dienstbotenfrage. Anknüpfend an die kürzlich einberufenen Versammlungen zur Wahrnehmung der Interessen der Mädchen dienenden Standes nimmt Lotte Bach[®] Stellung gegen dieselben und zeigt in einer Reihe fast typischer Beispiele das Leben und Treiben der Dienstmädchen, ihren stillen, ewigen Kampf gegen die Hausfrauen. Nicht bloss jede jüngere und ältere Hausfrau, sondern überhaupt alle Freunde eines guten Humors werden Käufer dieses Büchleins sein.

Bei einiger Bemühung Ihrerseits werden Sie sicherlich grosse Partieen absetzen können. Durch zahlreiche Besprechungen in den gelesenen Tageszeitungen und durch andauernde wirkungsvolle Reklame werde ich für denkbar grösste Bekanntmachung Sorge tragen. Ich bitte um Ihr regstes Interesse für das neue Verlagsunternehmen.

Berlin W. u. Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.

(Z) **Friedrich Wolfrum in Düsseldorf,**
Verlagsbuchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

In den ersten Tagen des August erscheint:

Album moderner nach Künstlerentwürfen aus- geführter Damenkleider.

Ausgestellt auf der
grossen allgemeinen Ausstellung für das Bekleidungswesen
Krefeld 1900.

Mit Einleitung von

Frau **Maria van de Velde**, Uccle-Brüssel.

Ca. 35 Quart-Tafeln in eleganter Mappe, davon 4 Tafeln in Chromolithographie und 7 Doppeltafeln mit Detailzeichnungen.

Preis 10 M. ord.

Rabatt gegen bar 30%, 1 Exemplar zur Probe m. 50%.

A cond. kann ich nicht liefern.

Schon seit längerer Zeit haben viele unserer Künstler auf eine Reform der Frauenkleidung hingearbeitet, ohne bis jetzt die Mittel gefunden zu haben, ihre Bestrebungen Allgemeingut werden zu lassen. Jetzt endlich bietet sich hierzu Gelegenheit. Krefeld veranstaltet aus Anlass des „Deutschen Schneidertages“ Anfang August eine grosse allgemeine Ausstellung für das Bekleidungswesen, und schliesst daran eine Sonderausstellung von 24 bis 30 Damen-Kostümen nach künstlerischen Entwürfen, mit dem Hauptzweck: das „moderne Damenkleid auf eine künstlerische Grundlage zu stellen.“ Dr. Deneken, der Krefelder Museumsdirektor hat sich hierfür mit bewährten Künstlern aller Orten in Verbindung gesetzt und Namen wie **van de Velde**, **Riemerschmid**, **Schlittgen** und **Mohrbutter** bürgen für das Gelingen eines Unternehmens, das in dankenswerter Weise den ersten Sturmlauf gegen die bisher unbezwingerbar scheinenden Barrikaden der Tagesmode unternimmt und ihnen hoffentlich eine starke Bresche schlagen wird. Um das Ergebnis der Ausstellung auch weiteren Kreisen zugänglich zu machen, wird vorstehendes Album veröffentlicht. Das Begleitwort von Frau **van de Velde**, der Gemahlin des berühmten belgischen Künstlers, wird das Interesse an dem Werke noch erhöhen.

Dasselbe erscheint gleichzeitig in französischer Sprache unter dem Titel:

Album de robes de dames executées d'après des projets d'artistes modernes.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für dieses Unternehmen, dem von allen Seiten, nachdem die Presse sich schon eingehend damit beschäftigt hat, das grösste Interesse entgegengebracht wird.

Prospekte stelle ich in mässiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Düsseldorf, im Juli 1900.

Friedr. Wolfrum.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

In den nächsten Tagen kommt zur Ausgabe:

Opus sancti Lucae IV. Liefg.

mit Reproduktionen von Sandro Boticelli, Giov. Ant. Boltraffio, Sassoferato, H. Memling, Albr. Dürer, J. v. Führich, E. v. Steinle, F. Overbeck (3).

Ladenpreis 5 M., bar 3 M. 50 Ø.

Wir bitten um gef. fortgesetzte thätige Verwendung für diese hochbedeutsame Publikation.
Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juli 1900.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung.



(Z) In meinem Verlage erscheint:

Die Rechtsverhältnisse der deutschen Frau

nach der geltenden Gesetzgebung.
Volkstümlich dargestellt mit Formularen
von

Dr. jur. **Baumstätter.**

VIII und 144 Seiten. 8°. Gehestet
1 M. 80 Ø ord., 1 M. 45 Ø no., 1 M. 20 Ø bar
und 13/12.



Der Verfasser sagt im Vorwort:

„Das Buch will das Recht der Frau darstellen. Seitdem die Frau dem Manne in allen Rechtsfragen grundsätzlich gleichgestellt wurde, giebt es ein Frauenrecht im engeren Sinne nicht mehr. Indessen kann man die Rechtsverhältnisse, mit denen die Frau ausschließlich oder hauptsächlich zu thun hat, das Recht der Frauen nennen, und eine Auslese dieser Gesetzesbestimmungen will das Buch darbieten.“

Aus diesen Worten ergibt sich der ganze Charakter des Werkes.

Wenn das Buch sich auch in erster Linie an die Frauen wendet, so ist es doch recht eigentlich ein Familienbuch; es bietet keine trockenen juristischen Abhandlungen, sondern ist rein feuilletonistisch geschrieben. In angenehmer Form werden der lesenden Frau die Kenntnisse ihrer rechtlichen Verhältnisse vermittelt, die sie sich sonst aus den trockenen Gesetzes-Ausgaben in den meisten Fällen niemals aneignen würde.

Eine ausgiebige Verwendung für das Buch wird zweifellos von gutem Erfolg sein. Buchhandlungen an Badeorten dürfen manches Exemplar an weibliche Kurgäste absezzen können.

Köln, 18. Juli 1900.

J. P. Bachem,
Verlagsbuchhandlung.

(Z) **Friedrich Lüdhardt,**
Verlagsbuchhandlung
in Berlin und Leipzig.
★ Hochaktuell ★ Serbien ★
In den nächsten Tagen erscheint:
Das Ende der Dynastie Obrenovic
Elf Kapitel
aus der neuesten Hof- u. Staatsgeschichte
Serbiens.
Von Bresniš von Sydačoff.
Dritte vermehrte Auflage.
Preis 2 M. ord., 1 M. 50 Ø no,
1 M. 40 Ø bar 13/12.
Die neuesten Vorgänge in Serbien be-
weisen, wie richtig von jeho Bresniš
die Verhältnisse beurteilt hat.
Die Straßburger Neuesten Nach-
richten sagen über die Schrift:
Diese Enthüllungen müssen wie eine
Bombe in Europa einschlagen. Wer
einen Blick in die totale Verkommen-
heit eines der modernsten kleinstaat-
lichen Gebiete auf der Balkanhalbinsel
thun will, nehme diese Schrift zur
Hand. Er kommt aus dem Erstaunen
und Kopfschütteln nicht heraus.
Diese hochinteressante Schrift dürfte in
dieser neuen vermehrten Auflage noch
viele Käufer finden.

Ferner:

„Österreich“

Ein halbes Jahrhundert österreichischen
Hof- und Staatslebens
von Bresniš von Sydačoff.
Dritte vermehrte Auflage.
Preis 2 M. ord., 1 M. 50 Ø i. Rechn.,
1 M. 40 Ø bar u. 13/12.

Auch diese Schrift von der in
kurzer Zeit die 3. starke Auflage nötig
wurde, ist durch die politischen Ereig-
nisse wieder in den Vordergrund ge-
drängt und wird starker Nachfrage be-
gegnen. — Ich bitte zu verlangen und
die Broschüren fleißig in das Schau-
fenster stellen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin u. Leipzig

Friedrich Lüdhardt,
Verlagsbuchhandlung.

Kunstgeschichte!

Ich erwarb die Restauflage von:
Kritische Verzeichnisse
von
Werken hervorragender Kupferstecher
hrsg. von
Wessely u. Volbehr.

7 Bde. Hamburg 1887—91. 8°.
und liefere das komplette Exemplar

statt für 27 M. 60 Ø für 8 M. bar.

Inhalt: I. G. Fr. Schmidt. — II. R. Earlom.
— III. J. Smith. — IV. Lucas v. Leyden.
— V. Adriaen v. Ostade. — VI. J. Gole.
VII. Ant. Waterloo.

Ich bitte, diese Monographieen in die
Kataloge aufzunehmen zugleich mit:

Volbehr, Th., Antoine Watteau. Ein
Beitr. z. Kunstgeschichte des 18. Jahr-
hunderts. 1885. Ladenpreis 2 M.,
das ich für 50 Ø bar liefere.

Dresden-Blasewitz.

Paul Aliche.

Emil Süssermann in Anklam:
Sehr billig!

Gartenlaube 1862, 63, 78—87. Geb.
Westermann. April 1865—März 69. Geb.
Schorers Familienblatt 1885. Geb.
Volksgarten, hrsg. v. Ring. 1864. Kart.
Händel, Messias. Klav.-Auszug m. Text.
Opernbibliothek: Klav.-Auszug mit Text.
14 verschiedene Bde. (Reclam.)
Russ, fremdländ. Stubenvögel. Bd. 3:
Papageien. 1881. (Fehlt Lfg. 1—2.)
Weber, Demokritos. 12 Bde. Stuttgart
1861. Hlbfrz.
Schenkel, Bibellexikon. Bd. 1—4. (A—
Schreibkunst) 1872. Hlbfrz.
Die Heilige Schrift des Alten u. Neuen
Testaments, mit Anmerkungen hrsg. v.
Teller-Brucker. Leipzig 1749—70.
Ganzlederbde.

J. Meier-Merhart in Zürich:

1 Gothaischer Hofkalender 1816—75.
1 Adam, Gebr., Erinnerungen a. d. österr.
Feldzug in Italien 1850/51. 24 lithogr.
Blätter in gr.-Folio, mit 24 Bl. Text
von Hackländer. Geb. Beim Ver-
leger (Cotta) vergriffen.
1 Flemmings Kriegshandatlas über den
Krim-Krieg in 28 Blättern. Aufgezogen
in Mappe.

Rudolph Hartmann in Leipzig:

1 Zeitschrift f. bild. Kunst u. Kunstdi-
chronik. Neue Folge. 7.—10. Jahrg.
Kplt. in Heften.
1 Kunstgewerbeblatt. Neue Folge. 7.—
10. Jahrg. Kplt. in Heften.
1 Dohme, Kunst u. Künstler. 8 Bde.
Kplt. Brosch.

M. Stoll's Bh. in Limbach i. Sa:

3 Brockhaus' Konv.-Lex. Bd. 17. (14. A.)

J. Rosenzweig's Nachf. in Zielenzig:
1 Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 16 Bde.
14. Aufl. Geb.
1 — do. 17 Bde. 13. Aufl. Geb.
1 Herders Werke. 17 Bde. Geb.
1 Wielands Werke. 34 Bde. Geb. | Hempel.
1 Schillers Werke. 16 Bde. Geb.
1 Stifter, Studien. 3 Bde. Geb. Amer-
lang. 10 M. ord.
1 Buch d. Erfindungen. 9. Aufl. Bd. 1—5.
7. 8. Gebunden.

P. W. Sattig in Görlitz:

1 Die österr.-ungar. Monarchie. Soweit
erschienen, u. sehe Geboten entgegen.

E. R. Greve in Berlin NW.:
Neuhof, China. Amst. 1668. Kplt.
Brause-Mansfeld, Feld-, Noth- u. Belage-
rungsmünzen. B. 1897. (100 M.)
Chodowieckis, verschiedene echte.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Thilo Judaeus, ed. Cohn-W.

Borel, Étude s. la souveraineté.

Coupin, Diastases.

Ungern, Handeln auf eigne Gefahr.

Clos, Worms etc., Études s. l. droit d'asso-
ciation d. l. législat. étrangères.

Eisenhart, Gesch. d. National-Oekonomie.

Des effets civils de la bonne foi.

Ferrier, de l'action paulienne.

Riley, Memorials of London.

Zinkeisen, Anf. d. Lehngerichtsbarkeit.

Noiré, Logos. 1875.

Whitney, M. Müller and science of language.

Vergili M. opera, ed. Benoist. Paris 1889.

Canu, Copépodes du Boulonnais.

Beisser, Beiträge z. Civilprozess.

Friedreich, Bemerk. üb. Rechtsmittel.

Psyche. Journ. of Entomol. 1876, 80-82.

Canadian Entomologist. X u. folg.

Lewi, Hist. of British commerce.

Palgrave, Diet. of polit. economy. III u. f.

McCulloch, stat. account of the Brit. emp.

Moreau, Wollhandel.

Gaskell, Manufact. population.

Lindner, Manuscript aus Deutschland.

Bernth, ungar. Staatsfinanzen.

Bücher, Aufstände der Arbeiter.

Pfaff, Lehre vom Schadenersatz.

Pollock, Laws of Torts.

Schorbach, Historien d. Ritters Beringer.

Beaudouin, Limitation.

Stein, 7 Bücher z. Gesch. d. Platonismus.

Bernheim, Lehrb. d. histor. Methode.

Iερὰ γράμματα μεταφρασθέντα. 1872.

Ludwich, Aristarchs hom. Textkritik. II.

Cesky Katalog bibliograph. 1882-88, 96-99.

Samson & Wallin in Stockholm:

Busch, Kritik d. Herzens. 5. Aufl. Ill.

Hase, descriptive account of the mammals

of Borneo. 1893.

Retcliffe, Nena Sahib. Ill. Ausg.

— Mara, die schöne Bulgarin. Ill. Ausg.

2 Papierzeitung 1900, Nr. 13 apart.

Saubere Exemplare!

Angebotene Bücher.

Carl Eckelmann's Export-Bh. in Hamburg:
— Tadellos neue Exemplare. =
1 Strümpell, spec. Pathologie u. Therapie.
11. Aufl. 1897. 3 Bde. (36 M.) 18 M. bar.
1 Hyrtl, Anatomie d. Menschen. 20. Aufl.
1889. Geb. (15 M.) 9 M. bar.
1 Middendorf, Peru. Berl. 1893—95.
3 Bde. (38 M.) 20 M. bar.
1 Chamberlain, d. Grundlagen d. 19. Jahr-
hunderts. München 1899. 2 Bde. Geb.
(22 M.) 10 M. bar.
1 Oberländer, durch norweg. Jagdgründe.
Neud. 1899. Geb. (8 M.) 4 M. 50 Ø bar.
W. Solinus in Düren:
Gaebler, Karte v. Deutschland. (Lang.)
Roh, neu, tadellos. Zu jedem annehmb. Pr.

- G. E. Stechert** in New York:
(Angebote nur nach Leipzig.)
Archiv f. Hygiene. Bd. 14-16 u. 18, ev. kplt.
Bernhardy, Grundr. d. röm. Litter. 5. Ausg.
Biadene, L., Cortesie da tavola in latino
e in provenziale. 1893.
Bodmer, Milton's episches Gedicht von d.
verl. Paradiese. 1742.
Boy-Ed, seine Schuld. Geb.
Brachvogel, d. fliegende Holländer.
Corpus inscript. latin. Soweit ersch.
Croce, B., Figurine Goethiane. Trani,
Vecchi 1887.
Dargun, Mutterrecht u. Raubehe im
germ. Rechte.
Deye, R., die Sprache in Rich. Wagners
Ring d. Nibelungen.
Döllinger, Heidentum u. Judentum. 1857.
Eisenberg, bakteriol. Diagnostik.
Feldmann u. H., Berechnung. elektr.
Leitungsnetze in Theorie u. Praxis.
Friedrich, Nemesis; — die Sonne bringt
es an den Tag; — hinter d. Couissen;
— mit d. Waffen.
Gegenwart. Bd. 39.
Hille, P., eine Erziehungstragödie.
Hoffmann, Franz, deutsche Sagen.
Hylten-Cavallius u. Stephen, schwed. Volks-
sagen u. Märchen. 1848.
Jahrb. d. Bayer. Miss.-Conferenz f. 1899.
— f. jüd. Gesch. u. Litter. 1900. Geb.
Jókai, Roman d. künft. Jahrhunderts.
Journal, Allg., d. Chemie, hrsg. v. Scherer,
1798—1803. 10 Bde.; — Nordische
Annalen d. Chemie 1819/20. 4 Bde.
— f. Chemie u. Ph., Autoren- u. Sach-
Reg. zu sämtl. 69 Bdn., v. Wittstein. 1848.
Kinzel, Lamprechts Alexander. 1884.
Kluger, Elemente d. Schiffbaukunde.
Krause, Ludwig, Fürst zu Anhalt-Köthen
u. sein Land. 3 Tle.
Lepsius, griech. Marmorstudien.
Lütolf, Sagen, Bräuche u. Legenden aus
der Urschweiz.
Möllhausen, d. Spion.
Oesterlein, über Schicksale des Wagner-
Museums.
Pauli, Gänselfiesel.
Peter, Volkstüm. a. Oesterr.-Schles. 2 Bde.
Phillips, Kirchenrecht. 7 Bde.
Purkinje, Beobachtung. u. Versuche zur
Physiologie d. Sinne. 2 Bde.
Röhricht, dt. Pilgerreisen n. d. hl. Land.
Schell, Einh. d. Seelenlebens.
Schücking, verschlungene Wege. 3 Bde.
Schulz, die Sprachgesellsch. d. 17. Jahr-
hunderts. 1824.
Serlo-Lottner, Bergbaukunde. 4. Aufl.
Staatsarchiv. Bd. VII. Beilage: Begründg.
d. Successionsansprüche.
Stahl u. Eisen 1898.
Statistik des Deutschen Reiches. Neue
Folge. Bd. 1—125.
Strosser, die Notwendigkeit d. Arbeit in
Gefängn. u. Strafanst.
Trautmann, Sprachlaute.
Temme, ein Verworfener.
- G. E. Stechert** in New York ferner:
Verhandl. d. Berl. Gesellsch. f. Anthropol.
u. Ethnol. etc. Bd. 1. 2 apart.
Verzeichn. der Gartenbau-Zeitschr. aller
Länder d. Erde.
Wackernagel, altdtschs. Lesebuch. 1873.
August Schultze's Bh. in Berlin N.:
*Liebigs Annalen der Chemie. Bd. 1-308.
J. M. Heberle (H. Lempertz's Söhne) in Köln:
*Georgs Schlagwortkatalog. Bd. 2.
*Braun, Disputa.
*Stiche nach J. A. Delsenbach. (Anfang
XVIII. Jahrh.)
*Mercator, Chronologia. Col. Agr. 1569.
*Koelner (Koelhofsche) Chronik. 1499.
(Kplt. u. gut erhalten.)
- M. Edelmann** in Nürnberg:
*Casanova, v. Buhl od. Schütz.
*Gümbel, geolog. Karte v. Südwestdtshil.
1:100000.
Herrig, British class. auth. (Mehrere.)
*Ansichten von Hau-Ludwigs-Fürsten-
Altenstein, Allendorf u. Soden a/Werra,
— Witzenhausen, — Frankfurt a/M.,
— Eckartshausen, — Brieg, — Eisenach,
— alle rheinpfälz. Ansichten.
Karte v. Thüringen a. d. 17. Jahrh.
- J. Ricker**'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
*Wenck, hessische Landesgesch. Urkundenb.
zu Bd. 1. (Auch defekt.)
*— do. Bd. 3. (Kplt. u. einz. Tle.)
*Hase, Kirchengeschichte. Bd. 1. (1890.)
Monumenta German. hist. Neue 4⁰.-Ausg.:
Leges II. Capitularia regum Francor.,
edd. Boretius et Krause. 2 vol.
— V. Formulae Meroving, ed. Zeuner.
2 pts.
Statist. Jahrb. d. höh. Schulen Dtschl. 1899.
Becher, mineralog. Beschreibg. d. oran-
nassauisch. Länder. 1789.
- Eugen Stoll** in Freiburg i/B.:
*Häusser, englische Unterrichtsbriefe.
*Rosenthal, Meisterschaftssyst.: Englisch.
*Brestowski, Handbuch d. Pharmazie.
*Vega, 7stellige Logarithmen.
*Wielandt, badisches Staatsrecht.
*Longner, Gesch. d. oberrhein. Kirchenprov.
*Zeitschrift f. Gesch. d. Oberrheins.
*Realencyklopädie d. christl. Alterthümer,
hrsg. v. Kraus.
*Kunstdenkmäler d. Gr. Baden. 3. Bd.:
Kreis Waldshut.
*Kleinschmidt, Karl Friedrich von Baden.
- Moritz Spiess** in Marburg a. L.:
*Pastor, Gesch. d. Päpste. III.
*Götte, Entw.-Gesch. d. Unke.
- W. Mauke Söhne** in Hamburg:
*Wlislocki, Volksleben d. Magyaren. Geh.
- F. E. Lederer** (Franz Seeliger) in Berlin C.:
*Joël, Spinoza.
*Maimonides, More Newochim, übers. v.
Fürstenthal, Schayer u. a.
*Merkur, Zeitschr. f. junge Kaufleute,
v. May, 1860 u. ff.
*Schiller, Weltgeschichte.
*Shakespeare-Jahrb. Einz. früh. Jahrgg.
*Wrangel, Buch vom Pferde.
- L. A. Kittler** in Leipzig:
Altmann, Spiegelbilder d. Sahara. 1861.
Bernhard, österr.-ungar. Zettelbank.
Beust, Versuch z. Erkl. d. Postregals. 3 Bde.
Börne, sämtl. Werke. Bd. 1. New York.
Detlef, Schuld u. Sühne.
Ecksteins humor. Hausschatz. IV; N. F. V/VI.
Eichendorff, Ahnung u. Gegenwart. 1815.
Freytag, Soll u. Haben. 1889.
Hammerschlag, Haus u. Kloster.
Hartmann, homöop. Pharmakopöe. 1832.
Hockel, d. Mosellandes Geschichten.
Holtzendorff, Encycl. d. Rechtswissenschaft.
Kunst- u. Werkschule. 2. Teil.
Lehnerts lehrr. u. unterh. Märchen. 1830.
Occam, Tract. logicae. Paris 1488 od. spät.
Pfeiffer, dt. Mystiker d. 14. Jahrh. 2 Bde.
Ungar. med. Presse. I. II. 1896/97.
Reichel, üb. Homer. Waffen.
Ruppius, ges. Werke. 1874. Bd. 1.
Scheible, Bibl. d. Zauberbücher etc. Bd. 13. 14.
Schulze-Gävernitz, z. sozialen Frieden.
Semler, Shakespeares „Wie es euch gefällt“.
Stängel, d. dtsche. Post. 1844.
Sudermann, Es war. 17. Aufl. 1895.
Tagebl. d. Vers. dtschr. Naturf. u. Aerzte.
Düsseldorf 1898.
Walter, Gesch. d. röm. Rechts. 3. Aufl. 2 Bde.
Welzhofer, allg. Gesch. d. Altertums. 3 Bde.
Ztschr. f. orthop. Chirurgie. I—VII.
Ziller, Regierung d. Kinder. 1857.
Zschokke, sämtl. Novellen. Bd. 1. 1863.
- Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
Reichs-Adressbuch.
Büchner, am Sterbelager d. Jahrhunderts.
- Fr. Baumgartner** in Ludwigshafen a/Rh.:
*Uppenborns Kalender für Elektrotech-
niker 1900.
- Schreyer** in Schwabach:
*Beyer, C., hist. Rom, z. B. Anastasia.
Wie neu. Angebote direkt.
- W. H. Kühl** in Berlin W., Jäger-Str. 73:
Münch, Gesch. d. bayr. Armee. Mch. 1864.
v. Völterndorff, Kriegsgesch. von Bayern.
4 Bde. Mch. 1826.
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
Richthofen, China.
*Koch, Beiträge z. Gesch. uns. Marine. I.
*Gazette des beaux arts 1900.
*Freytag, Bilder.
*Hagen, Deutschlands lit. Verhältnisse im
Reformationszeitalter.
*2 Nürnberg. Polizeiverord. (Stg., Lit. Ver.)
- F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiqu.**
in Leipzig:
Brinz, Pandekten.
Massol, de l'obligation naturelle.
Nouvelle revue historique de droit franç.
1877—99.
Rémusat, Abélard.
Lassalle, Philosophie Herakl. d. Dunklen.
Bibl. philol. classica. Bd. 1—4.
Börner, d. Bergmann in seinem Berufe.
Kielhorn u. Bühler, Pantschatantra.
Windisch, griech. Einfluss im ind. Drama.
Peterson, Handbook of the study of Rig-
Veda.

Alfred Lorentz in Leipzig: Wiedemanns Annalen. N. F. Bd. 63. Berge, Schmetterlingsbuch. Calvin, christl. Glaubenslehre. Cicero, pro Caelio et Sestio, ed. Orelli. 1832. Kraemer, d. schönste Rind. Eben Zohar, Sepher toledot Jeschu. Eisenhart, Nationalökonomie. 2. A. Geolog. (geognost.) Karte v. Tirol. Grössler, Führer d. d. Unstrutthal. Holmes-Parson, Vet. Test. graec. 1798/1827. Joannis, Sarest., Opera. (Migne.) Theol. Litteraturzeitung. 1—23. Lübke, mittelalterl. Baukunst Westfalens. Lucianus. Uebers. u. m. Ann. v. Wieland. 1788/89. Ludorf, Bau- u. Kunstdenkmal v. Westfalen. Petronius, Sittenroman a. Neros Zeit. 1874. Plautus, Comoediae, dtsch. v. Binder. Portr. von Krüger, Prof. d. Medicin i. Helmstedt. (1715—59.) Scherr, Kultur- u. Sittengesch. 10. A. Scriptores erotici graeci. Bip. 1792. Solms, Strafrecht u. Strafprozess. Starke, Synopsis. 1874. The Studio. I, IV. Weingarten, Zeittafeln z. Kirchengesch. 3. A. Wilbrandt, H. v. Kleist. 1863. Woltmann u. Woermann, Gesch. d. Malerei. Wuttke, sächs. Volkskunde. Zeitschrift f. Praxis d. Gesetzgeb., v. Fischer. Kplt. u. einzeln.	Franz C. Mickl in München XXIII: *Schmidt, F. W., Beitr. z. Geschichte d. romant. Poesie. Berl. 1818. *Chamberlain, H. St., Parsifal-Märchen. *Eckartshausen, Magie. Einz. Bde. *Kühne, Gesichtsausdruckskunde. *Swedenborg, auserl. Schriften. 1778. *Bückmann, Wunder d. nachapost. Zeit. *Neutheosoph. Schriften (Bietingheim). Occultismus, christl. Ascese, Theosophie. Alles.	Franz Wagner in Leipzig: Dammer, Handb. d. anorg. Chemie. Kplt. Br. Bruno Gebel in Gross-Lichterfelde: *Jordan, Nibelunge. I. Sigfriedsage.
Schultze & Velhagen in Berlin SW.: Sachs-Villatte. Grosse Ausgabe. Sanders, Sprachbriefe. Kplt. Handbuch der Architektur. II. Teil. Bd. I—IV. Orig.-Hlbfrz. Neu. Guhl u. Koner, Griechen u. Römer. 6. A.	Karl W. Hiersemann in Leipzig: *Thurah de, Lauritz, d. danske Vitruvius. 2 vols. 1749. Schilling von Cannstadt, Geschlechts-Beschreibung. Karlsruhe 1807. *Fröhlich, Lorenz (1820). Alles von ihm, sowohl Einzelblätter, wie auch s. ill. Jugendschriften (auch die engl.). Paravicini, v., von dem Ursprung der Paravicinis. Basel 1868. (Paulus,) Samml. d. merkw. Reisen. Michaelis, Questions de l'Arabe. Hans Sachs, Werke. Hrsg. v. Keller u. Goetze.	
Friedrich Cohen in Bonn: Archiv f. d. ges. Physiol. Bd. 64 u. folg. Nansen, auf Schneeschuhen d. Grönland. Fischer, Lehrb. d. Chemie f. Mediziner. Kloss, Bibliogr. d. Freimaurerei.	Willy Walter in Aschaffenburg: König, Litteraturgeschichte. Dahn, Urgesch. d. germ. Völker. Bd. 1/2. Janssen, Gesch. d. deutschen Volkes.	Deutsche Bibel (od. Neues Test.) aus d. 17.—18. od. Anf. d. 19. Jh., worin Aussprüche Christi rot gedruckt.
Max J. Kummer in Landshut: 1 Schmidt, Hermann, Kanzler v. Tirol. *2 Friedrich, kulturtechn. Wasserbau. 1 Steinmetz, Wechselstrom-Erscheinungen.	Otto Harrassowitz in Leipzig: Sallustii historiarum rel., ed. Mauren- brecher. 1894. Juvenal, ed. Friedländer. 1895. Ausonius, Mosella, ed. Böcking. 1828. Durm, Baukunst d. Griechen. 1881. Groddeck, Lagerstätten d. Erze. Tacitus, Annalen, v. Nipperdey. 2 Bde. 1892. Heyne, altniederdt. Denkm. 2. A. 1877. Birt, antikes Buchwesen. 1882. Dessau, Inscript. lat. Bd. 1. 1892. Hübner, Exempla script. epigraph. 1885. Marquardt, Privatleben d. Römer. 1886. Arndt, Schrifttafeln zur lat. Palaeogr. Heft 1. 1897. Somadeva, übers. v. H. Brockhaus. 1843. Dasa kumaracharita, übers. v. Fauche. Mélusine. Recueil de mythol. Bd. I.	Hermann C. A. Schlagehan in Dresden: Angebote direkt! *1 Cohn, Grundriss d. National-Oekon.
Zangenbergs & Himly in Leipzig: *Specht, Entwicklungsgesch. d. Weltalls. *Freytag, Technik d. Dramas.	Deuerlich in Göttingen: Fechner, Elemente d. Psychophysik. — Zend-Avesta. 1848.	Bursik & Kohout in Prag: 1 Sammlung d. f. österr. Universitäten gültigen Gesetze. (Schweickhardt.) Bd. 2, ev. Bd. 1. 2.
Johannes Alt in Frankfurt a/M.: Centralbl. f. Gynaekol. 1877, 78, 86, 91. Eichhorst, Pathol. u. Ther. Neueste Aufl. Zeitschr. f. physiol. Chemie. Bd. 17. Sansone, Zeugdruck.	Röhrscheid & Ebbecke in Bonn: *Noack, Schelling u. d. Philosophie der Romantik. 2 Tle. 1859. *Thiem, Handb. d. Unfallerkrankungen. *Richter, anorgan. Chemie. *Brehms Tierleben. Bd. 7 u. 8. 2. A. *Generalstabswerk 1870/71. Kplt. u. einz. *Münch, vermischt. Aufsätze üb. Unter- richtszeit. 2. A. *— üb. Menschenart u. Jugendbildung. *Zachariä-L., fr. Civilrecht. 4 Bde. 8. A. *Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. 17 Bde.	Eggers & Co. in St. Petersburg: 1 Der Türmer. I. Jahrg. (1899.) 1 Clausewitz' Werke. Bd. 5/6. (Feldzüge von 1799 in Italien u. d. Schweiz.) 1 Brehms Tierleben.
Lindstedt's Ant.-Bokh. in Helsingfors: Neumann, Völkerrecht. Kübel, Katechetik. — chr. Lehrsystem. Kauffmann, deutsche Geschichte. Portraits, Schwed. u. russ. Coranus, arabice. Schultz, Kants Kritik. 1784 od. 91. In mehreren Exemplaren.	Frederik Müller & Co. in Amsterdam: Kants Werke, v. Hartenstein. 8 Bde. 1867. Paulsen, Versuch e. Entwicklungsgesch. d. Kantschen Erkenntnistheorie. 1875. Marais et Dufresne de St. Léon, Catalogue des Incunables de la Bibliothèque Mazarine. 2. ed. Paris 1898. Journal télégraphique. Berne. Vol. 1—5.	Eugen Franck's Buchh. in Oppeln: *1 Freytag, Soll und Haben.
Max Josephsohn in Hamburg: W. Waiblingers sämtl. Werke.	R. Marghieri in Neapel: *Meyer and Wiglesworth, Birds of Celebes. *Koldewey u. Puchstein, griech. Tempel in Unter-Italien u. Sicilien. Della Porta, Il Georgio. Napoli 1611. — L'Ulisse. Napoli 1614.	Albin Langer , Buchhdlg. in Chemnitz: *1 Schubert, Naturgeschichte der drei Reiche. Kplt. Angebote direkt!
H. Zeidner in Kronstadt (Siebenbürgen): *Andree, Handatlas. Neueste Aufl. *Dahn, ein Kampf um Rom. *Oesterreichs Kämpfe. 3.—5. Bd. Hfrz.	Heinrich Roemer in Wiesbaden: *1 Thüringen u. d. Harz iihren Merkwürdigk. (Sonderhausen 1840.) Kplt. *1 Gozzi, dramat. Dichtungen.	K. A. Stauff in Köln: *Hunolt, Sittenlehre. *Loch u. Reischl, hl. Schrift. *Alte Fischereibücher. *Ulrich Zell. Alles über dens. *Schleiniger, Muster d. Predigers. *Georges. Mittl. u. gr. Ausg.
Johannes Schuth Nachfolger in Prüm: *Beck, Viriath u. Lusitaner. Altona 1824. Angebote direkt.		
Velhagen & Klasing in Bielefeld: 1 Schmeling, Gottesdienstordnung.		

- Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
 (A) Peschel, Gesch. d. Erdkunde.
 (A) Reuss, Rauchbeschädigung.
 (A) Bücher, Entst. d. Volkswirtschaft.
 (A) Hase, Polemik. 3. A.
 (A) Zittel, Hdb. d. Palaeontologie. 2. Abt.
 (A) Lepsius, Mainzer Becken.
 (A) Korn, Potentialtheorie.
 (A) Kleyer, Potentialtheorie.
 (A) Fischer, Hdb. d. chem. Techn.
 (A) Ficker, Forschungen zur Reichs- u. Rechtsgesch. IV.
 (A) Zachariae, Jus graeco-romanum.
 (A) Boretius-Krause, Capitularia regum Francorum.
 (A) Zeumer, Formulae Merov. et Carolini aevi.
 (A) Böcking, Corpus legum.
 (A) Gürich, Mineralreich.
 (A) Haeckel, ind. Reisebriefe.
 (A) — arabische Korallen.
 (B) *Register zu Jahrg. 1886—95 d. Beiträge d. dtchn. chem. Gesellschaft.
 (B) *Tecklenborg, Seevereisch.-Wesen. 1862.
 (B) — Seevereisch.-Beding. 1868.
 (B) *Ahlers, York Antwerp Rules. 1878.
 (B) — do. 1891.
 (B) *Andersen, Seevereicherung.
 (B) *Horatius, erkl. v. Kiessling. 1884-89.
 (B) *Shakespeares Werke, übers. v. Schlegel u. Tieck. Bd. 8. (1833.) (Reimer.)
 (B) *Ernst, L., Wechselobligation.
 (B) *Hoppe-Seyler, med.-chem. Untersuch.
 (B) *Böttcher, über Blutkrystalle.
 (C) Vogt, Entscheid. d. Hanseatischen Oberlandesger. in Strafsachen. 1879—97.
 (C) Franchi, Codice e Leggi Usnali. 1896-99.
 (C) Groat, Inleiding tot de Hollandsche Rechts-Geleertheid. 1895.
 (C) Grimm, Beiträge zur Lehre v. d. Bezeichnung. 1893.

- Rud. Bechtold** in Bayreuth:
 Bensow, Richard Wagner als Schöpfer des Musikdramas.
 Bopp, Bühnenfestspiele in Bayreuth.
 Drews, Ideengehalt v. Wagners „Ring“. Ehrenberg, bei den Festspielen in Bayreuth.
 Ehrlich, Wagnersche Kunst und wahres Christentum.
 Flüggen, Wagnerbühne der Zukunft.
 Förster, Rich. Wagner in seiner nationalen Bedeutung.
 Küstner, Briefe von R. Wagner an seine Zeitgenossen.
 — chronologisches Verzeichnis v. Wagners Werken.
 Kawerau, kunstgeschichtl. Skizzen: Parsifal.
 Kulke, R. Wagner u. Nietzsche.
 Louis, Weltanschauung R. Wagners.
 Marsop, unsere Illusionen.
 Nover, R. Wagner u. d. deutsche Sage.
 Parsons, Parsifal, Weg zu Christus.
 Praeger, Wagner, wie ich ihn kannte.
 Rethwisch, Rich. Wagner.
 Trausil, Wagners Künstlernovelle.
 Vogel, R. Wagner als Dichter.
 Wirth, Neu-Bayreuth.

- Vereinsbuchhandlung** in Brandenburg:
 *Fuchs, Vereinsfürsorge.
 *Curtius, Alterthum u. Gegenwart.
 *Reuters Werke. V.-A.
 *Georges, latein.-dtch. klein. Handwrtrb.
R. L. Prager in Berlin NW. 7:
 *Binding, Normen. 2 Bde.
 *Böhmer-Baw., Kapital. 2 Bde. u. einz.
 *Desjardins, Traité de dr. comm.
 *Funke, Pertinenzen.
 *Hartmann, Philos. d. Unbewussten.
 *Holtzendorff, Hdb. d. Str.-R. Kplt. u. einz.
 *Jahrbücher f. Gefangenisskde. Bde. u. Hfte.
 *Loening, Grdr. d. Strafrechts.
 *Mitth. a. d. Geb. d. Stat. I. II. 1852, 3.
 *Pernice, Parerga. Einz. Hefte.
 *Sigwart, Logik.
 *Volkmann v. V., Psychologie. (3.)
 *Wundt, Ethik.
 *Zeitschr. f. ges. Strafr. Wiss. VII u. folg.
 *— f. schweiz. Stat. I. II. 1865, 6.
 *Zetschwitz, Katechetik.
Ulrich Putze in München:
 1 Böcklin-Werk. Bd. 1—3.
 1 Adressbuch v. Augsburg — Bamberg — Erlangen — Nürnberg — Regensburg — Würzburg — Annaberg — Braunschweig — Erfurt — Mühlhausen i/Th.
Hinstorff's Sort. in Wismar:
 *Oppolzer, Lehrb. z. Bahnbestimmung d. Planeten. II.
 *Voltaire, die endlich erklärte Bibel.
 *Obern (Voltaire), Gott u. d. Menschen.
 Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig: Struwelpeter von 17 bis 77 Jahren.
Ed. Bote & G. Bock in Posen:
 Gottfried von Strassburg, Tristan u. Isolde.
Adolf Sponholz, Buchh. in Hannover:
 1 Müller-Breslau, graphische Statik. I—II.
J. C. W. Krug's Nachf. in Boppard:
 *1 Horn, der Rhein.
 *1 — rhein. Novellen.
 *1 Cooper, Romane. 27. 28. (Zieger.) Angebote direkt.
Raimund Gerhard in Leipzig:
 *Dante, göttl. Comödie. Orig.-Text mit Erläut. u. metr. Uebers. v. A. Kopisch. Mit Dantes Bild. Ausg. in 1 Bd. 1842. (Berlin, Enslin.) Nur diese.
 *Blanc, Vocabolario Dantesco, ou Dictionnaire critique de Dante. Leipzig 1852.
W. Rob. Langewiesche in Rheydt:
 Grotewald, preuss.-deutsche Gesetzsammlg.
Braun'sche Hofbuchhandlung (G. Pillmeyer) in Karlsruhe i. B.:
 *Grimms Märchen. 2 Bde. (Göttingen, Dieterich'sche Univ.-Bh.)
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. Kplt.
 Angebote direkt! Nur tadellose Exemplare!
Chr. Limbarth in Wiesbaden:
 1 Bachs Werke. Band-Ausg. (Ausg. d. Bach-Gesellsch.) Kplt.
Heinrich Lesser in Breslau I:
 *Binding, Handb. d. Strafrechts.
 *— Normen.
 *Steinmann u. D., Paläontologie.
 *Zittel, Gr. d. Paläontologie.

- E. R. Greve** in Berlin NW.:
 Dorésche Bibel. Evangel. Ausg.
 Ariosto, Orlando furioso. Birmingham 1773. Tom. III.
 Alles über die Familie „von Jena“. Chodowiecki, seltene Blätter.
Staib in Schw. Hall:
 *Deutsche Kunst u. Dek. I. u. II. Jahrg. Gut erhalten.
Williams & Norgate, 7, Broad Street in Oxford:
 Diez, Grammaire comparée des langues romanes. 3 Bde. (Bouillon.)
 G. Peignot. Alles, was von ihm erschienen ist.
G. Hess in München:
 *Illustr. Kataloge der Münchner Kunstausstellungen.
 *Portr. u. Wappen d. Familie Herwarth v. Bittenfeld.
 *Kunkel, Philosophia chemica. Amst. 1694.
 *Graaf, de virorum et mulierum organis generat. Lugd. 1668.
 *Whatton, Adenographia s. glandularum tot. corp. Amst. 1659.
H. Welter, 4 rue Bernard-Palissy in Paris:
 *Delizis degli erudit. Toscani 1770—89.
 *Corresp. d'A. Farnese, prince de Parme, av. Philippe II., p. Gachard.
 *Tarver, Gust. Flaubert.
 *Zeitschrift f. wissenschaftl. Zoologie. I. II. III. 35—60 od. 1—60.
 *Carayon, Charles III. et les Jésuites.
 *Devarius, Liber de graecae ling. partic.
 *Memorie della R. Accad. delle scienze di Torino 1759 à 1880.
 *Weisl, dtchs. Pfandrecht. 1881.
 *Bender, ausgew. Rechtsfälle. 1863.
 *Cohen, Verträge zu Gunsten. 1891.
 *Trécourt, État de la médecine. 1773.
 *Ring, Tombes celtiques d'Alsace.
 *— de la forêt d'Eusisheim.
Süddeutsches Antiquariat in München:
 *Dietrich, pharmaz. Manuale.
 *Goethes Werke. 36 Bde. (Weltliterat.)
 *Kants Werke, von Hartenstein. (8 Bde.) Bd. 7 apart.
 *Rein, Criminalrecht.
 *Holtzmann, germ. Alterthümer, v. Holder.
Ernst Scherzer in München:
 *1 Georges, gr. Hdwrb. Lat.-dtscr. Th. Angebote direkt!
Ch. Garms'sche Bh. (D. Koch) in Dortmund:
 1 Bach, Maschinen-Elemente.
H. Kirsch in Wien:
 1 Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde.
 1 Lang, Einleitg. in d. theoret. Physik.
Habicht's Buchh. in Bonn:
 *Jolys techn. Auskunftsbuch. 1899.
 *Spielhagen, problem. Naturen.
Alb. Fürst, Bh. in Crefeld, Hochstr. 112:
 *Tillmanns, Lehrb. d. Chirurgie. (Neueste A.)
 *Bibel. Pracht-Ausg. in Bildern, v. Gust. Doré.
 *Semper, der Stil. Angebote eiligst.
R. Seibod, Bh. in Wermsdorf i. Sa.:
 Schultze, die Sprache des Kindes.
 Lubbock, Origin of civilisation.

- A. Buchholz** in München:
 *Ammian. Marc. Ausg. 1533, 1636, 1773,
 1808, 1871.
***Förster**, König Wilhelm I.
***Fontenelle**, Oeuvres, in Folio.
***Deutinger**, d. Evang. Johannes. 1865.
***Knod**, deutsche Stud. in Bol.
***Schade**, altdt. Wörterbuch. 2 Bde.
Gg. Wimmer's Buchh. in Nordhausen:
 Behrens, botan. Mikroskopie.
 Frank, Lehrbuch d. Botanik. I.
 Detmer, pflanzenphys. Praktik.
 — Physiol. d. Keimungsprozesses.
 Haberlandt, Gewebesystem d. Pflanzen.
 Pfeffer, Pflanzenphysiologie.
 Sachs, Pflanzenphysiologie.
Opitz & Co. in Güstrow:
 1 Niederhöffer, mecklenburg. Volkssagen.
 1 Pentz, Erzählungen a.d. Mecklenb. Gesch.
J. Harder in Altona:
 Wander, Sprichwörterlexikon. Kplt.
 Stoy, Encyklopädie.
 Fauth, das Gedächtniss.
 Vietor, Umkehr des Sprachunterrichts.
 Barth u. Niederley, Schulwerkstatt.
 Rettig, Schulbank.
J. A. Mayer'sche Bh. G. Schwiening, Aachen:
 *Amusements des eaux d'Aix-la-Chapelle —
 ouvrages utiles. 3 vols. Amsterd. 1736.
N. Feitelberg in Reval:
 Oliphant, Zaide, deutsch.
 (Helbig,) Russ. Günstlinge. 1809.
Theodor Ackermann in München:
 Bibra u. Geist, Krankh. d. Arbeiter in d.
 Phosphor- u. Holzfabriken.
 Middendorf, Peru.
 Klass. Bilderschatz. Jahrg. 1—12.
 Knies, Credit.
Hofbuchh. H. Brunner in Eisenach:
 Schultze, Alwin, das höfische Leben zur
 Zeit der Minnesinger.
 Bulthaupt, Dramaturgie d. Klassiker.
Ed. Anton Sort. (M. Zschau) in Halle a/S.:
 1 Napoléon I., Oeuvres.
 1 Rochefoucauld, Oeuvres.
 1 Victor Hugo, Oeuvres.
 1 Größeres franz. Lexikon.
 Gute Ausgaben, guter Druck.
M. Stoll's Buchh. in Limbach i. Sa.:
 Dühring, Rob. Mayer.
 Du Bois-R., Grenz. d. Naturerkennens.
 Weber, Dreizehnlinien.
Döbereiner Nachf. in Jena:
 Wendt, Lehre v. d. menschl. Vollkommenheit.
 Rosenthal, Meisterschaftssystem: Italienisch.
 Elster, Wörterb. d. Volkswirtsch.
H. Ehlers in Einbeck:
 Volksblatt f. Stadt u. Land. Jg. 1849
 —1858. (Hrsg. v. Nathusius.)
F. B. Auffarth in Frankfurt a/M.:
 1 Plutarch, Vitae, ed. Sintenis. 5 vol.
 1 Holtei, erzäh. Schriften. V.-A. 37 Bde.
Emil Georgii in Calw:
 1 Lange, Handbuch des Verkehrswesens.
 Geb. Dresden, Kühtmann.
J. Kocher in Reutlingen:
 *1 Brehms Tierleben. Bd. 4-10. Org.-Hbfzbd.
 Angebote direkt erbeten.

- Hermann Schellenberg'sche** Buchh.
 (Adolph Wilhelms) in Wiesbaden:
 *Freytag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit. Geb.
 Angebote nur direkt.
Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
 1 Stern, A., Lexicon d. dt. Litt.
K. F. Koehler Sort.-Cto. in Leipzig:
 Eichhorst, Pathologie u. Therapie. 4 Bde.
 Franck, die Kabbala od. Reliog.-Philos.
 d. Hebräer. 1884.
 Jellinek, Beitr. z. Gesch. d. Kabbala.
 H. 1. 2. 1852.
 Plotini Ennéades, ed. Bouillet. 3 vols.
 Marquardt u. M., Handbuch d. röm. Alter-
 tümer. (I. II. in 3. Aufl. IV—VII in 2. Aufl.)
 Juvenal, ed. Friedländer.
 Martial, ed. Friedländer.
 Polybius, ed. Hultsch. 4 vol. (I. II.: Ed. II.)
 Lucilius, ed. Müller.
 Ennius, ed. Müller.
 Nonus Marcellus, ed. Müller.
 Apulejas, Florida, ed. Krüger.
 Solinus, ed. Mommsen. 1895.
 Itinerarium Antonini, ed. Parthey-Pinder.
 Bibliotheca phil. classica 1873—99 (je
 5 Jgge. in 1 Bd.).
 Sep.-Ausgaben aus Bursians Jahresbericht.
 Der Sporn 1892, 93.
Konrad Wittwer in Stuttgart:
 *Ehrlich, Lebenskunst.
 *Raff, Lectures choisies. I.
A. Sorge'sche Bh. in Osterode a/H.:
 May, Carl, Reise-Erzählgn. Einz. od. kplt.
Hans Körber in Bern:
 1 Janssen, Gesamtindex zu Kluge, etymol.
 Wörterbuch.
R. Levi in Stuttgart:
 Deutsches Arzneibuch. 4. A.
 Deutsche Konkurrenzen.
 Behse, Arbeiten des Zimmermanns.
J. M. Gebhardt's Verlag in Leipzig:
 1 Duchenne, Physiologie d. mouvements.
F. Dümmler's Bh. (E. Stein) in Berlin:
 *Zorilla, Don Juan Tenorio.
 *Goth. genealog. Hofkalender 1790-1800.
 Auch einzeln.
M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:
 Angebote direkt.
 *3 Fischer, H., Himmelfahrt, Höllenfahrt.
J. Kocher in Reutlingen:
 *1 Beck, Erklärung d. Briefes an d. Römer.
 Angebote direkt erbeten.
Hugo Krötzsch in Leipzig:
 Philatelistische (Briefmarken-) Litteratur,
 auch Einzelnummern von Zeitschriften.

Burückverlangte Neuigkeiten.

- Dringend zurückerbeten:**
Schuster, Führer durch Rügen.
 6. Auflage. 75 ₣ netto,
 da Auflage zu Ende geht.
 Nach dem 1. September bedauere keine
 Exemplare mehr zurücknehmen zu können.
 Stettin, 20. Juli 1900.
Arthur Schuster's Verlag.

Dringend zurückerbeten:

Heiterethei von Otto Ludwig, illustr.
 von E. Liebermann. 10 ₮ ord.,
 da neue Auflage in Vorbereitung. Nach
 dem 15. Oktober d. J. eintreffende Remit-
 tenden bedauere ich nicht mehr annehmen
 zu können.

Leipzig, 24. Juli 1900.

Hermann Seemann Nachfolger.

Sofort zurück

erbitten wir uns wegen bevorstehender Neu-
 auflage und Mangels an Exemplaren zur Er-
 ledigung fester Bestellungen:

P. Nilkes, Schuß- u. Truhenwaffen. I. Tl.
 ₮ —.60/—.40.

P. Broos, Die Wahrheit. I. Teil.
 ₮ —.75/—.50.

Nach dem 20. August bedauern wir keine
 Exemplare mehr annehmen zu können.

Hochachtend

Revelaer, 23. Juli 1900.

Bugon & Berker,
 Separat-Cto.

Dringend zurück

erbitten wir alle Disponenden, bezw. die zur
 Remission berechtigten Exemplare von:

Allmers, Dichtungen. 3. Aufl. Brosch.
 und gebunden.

Bulthaupt, Dramaturgie. I. 7. Aufl.
 Broschiert und Gebunden.

Nach dem 15. September 1900 nehmen
 wir keine Exemplare mehr zurück.

Oldenburg, den 24. Juli 1900.

Schulze'sche Hofbuchhandlung.

Umgehend zurück erbeten alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Groß, J., Skizzen für Wohn- u. Land-
 häuser. II. Serie. Bsg. 1. 1 ₮ 40 ₣ no.
 Ravensburg, 22. Juli 1900. Otto Maier.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ein gut empfohlener Gehilfe, der mit allen Arbeiten des Musikalienverlags und des Zeitungsvertriebs wohlvertraut ist, kann am 1. September d. J. Stellung in einem älteren Verlagsgeschäft erhalten. Bewerbungen mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen sollte man unter A-Z. §§ 327 in der Geschäftsstelle d. B.-V. niederlegen.

Wegen plötzlicher Erkrankung meines jetzigen Gehilfen suche ich zu möglichst raschem Eintritt einen jüngeren, gut empfohlenen Herrn als Ersatz. Ges. Angeb. bitte ich Gehaltsansprüche u. Photographic beizufügen.
 Heidelberg.

Paul Höniße,
 i. Fa. L. Meder Nachf.

Jüngerer, flotter Gehilfe, der im Kom-
 missionsbuchh. gearbeitet und mit Spedition
 und Auslieferung vertraut ist, z. 1. Oktober
 oder früher gesucht. Angebote mit Gehalts-
 ansprüchen unter J. K. 329 an d. Geschäfts-
 stelle d. B.-V. erbeten.

Für ein größeres Sortiment im Osten wird ein tüchtiger Gehilfe, der mit Interesse fürs Geschäft arbeitet und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist, zum 15. Sept. oder 1. Oktober gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Angabe von Ref. u. B. 337 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Sept. suche für meine Buch- u. Papierhandlung einen jungen Gehilfen, der mit den Arbeiten des Sortiments vertraut ist und auch im Papierhandel Erfahrung besitzt. Freundliches u. gewandtes Wesen im Verkehr mit dem Publikum. In erster Linie refl. ich auf e. Herrn, der mit d. Verhältn. mittl. Stadt vertraut ist. Ausf. Ang. mit Gehaltsanspr. bis z. 30. d. M. nach Breslau, hauptposil. A. K. 900.

Zur Aushilfe für die Stunden von 9—2 Uhr suche ich auf kurze Zeit einen Verlagsgehilfen. Gef. Angebote erbitte mit Angabe der Gehaltsansprüche.

Edwin Runge in Gr. Lichterfelde-Berlin.

Junger Buchhändler oder Volontär für meine Filiale in Bayreuth gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen u. bisheriger Thätigkeit sind zu richten an

Rud. Bechtold in Wiesbaden.

Ein im Kommissionsgeschäft erfahrener Gehilfe für sofort gesucht. Gef. Angebote mit Photographie direkt an **Hermann Schultze** in Leipzig, Seeburgstr. 94.

Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe wird von einer lebhaften Buch- und Kunsthändlung einer grossen Stadt Norddeutschlands zum 1. Oktober gesucht. Gehalt 100 M. Gef. Angebote unter Beifügung einer Photographie und Angabe des Militärverhältnisses durch Herrn **F. Volckmar** in Leipzig unter J. H. # 131 erbeten.

Zum 1. Oktober oder Mitte September wird bei mir die Stelle eines jüngeren Gehilfen frei. Herren, die musikalisch sind und im Musiksortiment thätig waren, erhalten den Vorzug.

Den Bewerbungen bitte ich Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche u. Photographie neuen Datums beizufügen.

Elberfeld. Bernh. Hartmann.

Zu möglichst sofortigem oder doch baldigstem Eintritt wird in einem grösseren Leipziger Kommissionsgeschäft ein junger Gehilfe gesucht, der möglichst in solchen Geschäften gearbeitet hat, in Besitz einer deutlichen Handschrift ist und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag.

Angebote mit Angabe der Gehaltsanspr. werden unter Nr. 339 Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum baldigen Antritt, spätestens zum 1. Oktober, suchen wir einen zuverlässigen, erfahrenen, älteren Sortimentar, der an ganz erhaltene, schnelle und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Hauptbeschäftigung: Führung des Hauptbuches, Rechnungswesen, Uebarbeiten, Leitung des Verlages.

Der Posten soll dauernd besetzt werden. Empfehlung des derzeitigen Chefs wünschenswert. Photographie nebst Gehaltsansprüchen erbeten.

Hannover. Schmorl & von Seefeld Nachf.

Junger Sortimentsgehilfe mit besten Empfehlungen, der erst kürzlich die Lehre verlassen haben kann, zu mögl. baldigem Antritt gesucht. Gef. Angeb. mit Photographie, Zeugnisabschr. und Angabe der Gehalts-Anspr. erbeten.

Köln a/Rh. A. J. Tonger's Buchhdg.
Ludwig Friese.

Für eine katholische Buchhandlung am Bodensee, verbunden mit Papiergeschäft, wird ein jüngerer Gehilfe bis 1. Sept. gesucht. Betreffender hätte das Bestellbuch zu führen und muß im Kundenverkehr gewandt sein.

Angebote unter T. Nr. 297 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren Gehilfen, Sortimentar, mit guter Handschrift, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten.

Leipzig. R. Giegler's Sortiment.

In groß., schön geleg. Stadt Thüringens wird für ein Sortiment zum 1. Oktober d. J. ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Bewerber muß mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut sein, eine gute Handschrift besitzen u. beste Empfehlungen zur Seite haben.

Angebote mit Abschrift der Zeugnisse und Gehaltsansprüchen erbeten unter H. P. 332 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Oktober d. J. suchen wir einen tüchtigen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift und besten Empfehlungen.

Hameln. Schmidt & Suckert.

Schreiber, der im Kommissionbuch gearbeitet und mit Auslieferung vertraut ist, zum 1. Oktober oder früher gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter K. 330 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 Pf pro Zeile.

Junger Mann, Württemberger,
36 Jahre alt, sucht Stellung.

Derselbe ist buchh. u. kaufm. gebildet, hauptsächlich im Zeitungs-, Reklame-, Inseraten- u. Druckereiwesen u. Kolportage durchaus bewandert (13j. Praxis). Organisatorisch mit bestem Erfolg thätig. Der französischen Sprache mächtig. Im Verkehr mit jedwdem Publikum gewandt. Beste Zeugnisse und Referenzen. Ansprüche bescheiden.

Auerbieten unter Chiffre 240 nimmt die Geschäftsstelle d. B.-V. entgegen.

Sohn eines Buchhändlers, 6 Jahre beim Fach — nicht elterliches Geschäft — sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für Anfang Oktober anderweit Stellung. Süddeutschland bevorzugt. Stelle soll ihm Gelegenheit bieten, für künftige Selbständigkeit sich weiter ausbilden zu können. Gef. Angebote unter S. S. 75 an Herrn **Gustav Brauns** in Leipzig.

Buchhändler, 35 Jahre alt, verheiratet, mit allen Arbeiten des Buch- u. Kunsthändels vertraut, sucht dauernde Stellung in grösserem Sortiment od. Verlag. Suchender war bereits selbständig u. eignet sich daher auch als Leiter eines solchen ganz besonders. Referenzen zur Verfügung.

Gef. Angebote erbitte unter 334 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wir suchen für einen unserer Gehilfen (gelernter Sortimentar) z. 1. Oktober d. J. dauernde Stellung im Leipziger Verlag oder Kommissionsgeschäft

Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Leipzig, 27. Juli 1900.

Dürr'sche Buchhandlung.

Dresden. — Tüchtiger Buchhändler, 30 Jahre, mit vorzüglichen Sortimentskenntnissen, spricht französisch und englisch, gewandt und zuverlässig, auch im Verlag erfahren, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, zum 1. Oktober Stellung in Dresden. Persönliche Vorstellung kann erfolgen. Gef. Auerbieten unter P. S. # 599 befördert Herr **R. F. Koehler** in Leipzig.

Berlin. — Gelernter Verlagsbuchhändler, der größtenteils im Zeitschriftenverlag thätig war und zur Zeit den leitenden Posten der Inseratabteilung eines alten Berliner Hauses bekleidet, sucht, obwohl ungekündigt, zu bald oder später andere Stellung.

Prima-Zeugnisse u. Empfehlungen stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote erbeten unter 324 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger, gebildeter Buchhändler, 24 Jahre, militärfrei, 8 Jahre beim Fach, in ungekündigter Stellung, sucht sich zum 1. Oktober d. J. zu verändern. Angebote unter # 836 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kassel. — Buchhandlungsgehilfe, 19 Jahre alt, mit allen Arbeiten des Sortiments, sowie im Zeitschriften- und Inseratenwesen vertraut, der eine schöne Handschrift besitzt und in der Stenographie kundig ist, sucht zum 1. Oktober d. J. Stellung.

Gef. Angebote unter Weißlar K. M. 260, postlagernd.

Ein auf d. Gebiete d. Litteratur bewandt, tücht. j. Mann mit guten Kenntn., federgew., der d. Verlagsw. groß. Inter. entgegenbr., s. auf d. Bureau e. solchen (am liebsten als Korresp. ic.) angestellt zu w. Gef. Auerbiet. u. 265 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Stuttgart u. Württemberg. Ein junger Buchhändler, 22 Jahre alt, evang., im Sortiment u. Verlag als Gehilfe thätig, sucht zum 1. Oktober Stellung.

Gef. Angebote unter H. R. 338 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sortimentar, 29 Jahre alt, fleissiger u. gewissenhafter Arbeiter, mit dem Schreibwarenhandel vertraut, der französ. Sprache vollkommen mächtig, mit guten Kenntnissen des Englischen, sucht zum 1. Oktober selbstständ. Stellung in einem kleineren oder mittleren Geschäft. Berlin und Frankfurt/M. bevorzugt. Vorzügl. Empfehlungen.

Gef. Angeb. unt. L. 340 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Gehilfe (lat.), 22 Jahre alt, mit einigen Sprach- u. Musik-Kenntnissen, im Verlage u. Sort. thätig gewesen, sucht z. 1. Oktober anderweit Stellung, am liebsten in grösserer Stadt. Gef. Angeb. u. F. A. 318 an die Geschäftsstelle des B.-V.

J. Mann, 18 J. alt, im Buchh. über vier Jahre thätig gew., z. B. in einem Kont. besch., sucht unt. ganz besch. Anspr. bald Stelle i. e. Sortibh. Gen. Antr. erb. u. F. S., poste restante W. Namitz b. Böh. Namitz in Böhmen.

25jähr., gut empfohl. dtscr. Geh., derzeit in anges. Sort.- u. Verlagsbh. e. dtschn. Grossstadt thät., der ital. Sprache fast vollk. mächtig, musik. gebild., sucht in Süd-Europa od. überseeisch Stellung.

Gef. Angeb. u. „rappresentabile“ 335 an die Geschäftsstelle des B.-V.

J. tücht. Buchh. (guter Amateur) sucht, gest. auf Ia.-Zeugn., e. Posten f. Herstellung in e. techn. Anstalt. Gef. direkte Angeb. unt. H. H. Dresden-Blasewitz, Johannstrasse 15 part.

Gehilfe, Mitte 20er, der bereits Erfolge in der Stadtkundshaft aufzuweisen hat, sucht zum 1. Oktober Stellung als Reisender. Gef. Angebote unter Nr. 288 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Hiermit erlaube ich mir, mein seit nunmehr 15 Jahren bestehendes

Central-Bureau

für Vermittlung buchhändlerischer
Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimenten, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Besitzstandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?“ ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muss, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuender Weise mein Vermittelungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem direkten Verkehr — der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgesinnte oder indiscrete Reflextenten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittelung gibt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittelungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufliebhabern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufliebhabern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreffen des Verkäufers mit dem Reflextenten unerlässlich ist. — Eine prompte Erfüllung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittelung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufliebhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufliebhaber haben aber auch die Gewissheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung etc. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen ihunächst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflextendenzen, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittelung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft,

ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittelung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staude,
Verlagsbuchhandlung.

Photographie.

Aufnahmen
[20046] von
Gemälden,
kunst-
gewerbl.
Gegen-
ständen
etc.

Lichtdruck.

Ausführung
in Matt- und
Glanz-
Lichtdruck
von
Kunst-
blät-
tern
etc.

Für hervorragende
Leistungen
32 erste Auszeichnungen.

Jos. Albert

Hofkunstanstalt
An-
sich-
ten,
Lepo-
rello-
Albums,
kunst-
gewerbl.
Vorlage-
werk etc.

Beste Ausführung aller
modernen Repro-
duktionsarten.

Billige
Preise.

Kupferdruck.

Autotypien
ganzen
Prachtwerken,
Broschüren,
Buchdruck.

P. P.

Leipzig, den 23. Juli 1900.

In dieser Woche wird

Blatt 87—88

unserer

Abbildungen von neuen Bucheinbanddecken

ausgegeben und an den Gesamtbuchhandel verschickt. Sollten einem oder dem anderen Interessenten diese Blätter nicht zugehen, so bitten wir höflich, uns Mitteilung zu machen, damit wir sie nachträglich zustellen können. Mehrfache Reklamationen legen die Vermutung nahe, dass wiederholt einzelne Exemplare dieser Blätter nicht in die Hände der Adressaten gelangt sind.

Spätere Nachlieferung ist leider nicht möglich.

Hochachtungsvoll

Leipziger
Buchbinderei-Aktiengesellschaft
vorm. Gustav Fritzsche.

Plakate

fürs Schaufenster erbittet
Sternberg i. Medzl.

Adolph Roth.

Arbeiterbibliothek.

Erbitte direkt Verzeichnisse herabgesetzter Bücher, für Arbeiterbibliotheken geeignet.

Braunschweig. Benno Goeritz.

Vermischte Anzeigen.

Insetrate

für das

Septemberheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende August zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. August. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller dersartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M., $\frac{1}{2}$ Seite 34 M., $\frac{1}{4}$ Seite 50 M., $\frac{3}{4}$ Seite 70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 M. pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Insetrate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 M. pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Lügnowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Illustrationen

zu Verlagswerken jeglicher Art,
vornehmste Ausführung,

absolut naturgetreu,

Kunstblätter Architecture Landschaften

Ansichtskarten Ansichten-Albums liefern in kürzester Zeit zu billigen Preisen

Junghans & Koritzer, G. m. b. H.
Kunstanstalt für Lichtdruck
in Meiningen.
Musterkollektion gratis.

Druckarbeiten für den Verlag,
als Werke, Zeitschriften, Stereotypdruck,
liefert sauber und zuverlässig die
Danner'sche Buchdruckerei
in Mühlhausen i. Thür.

[8544] **Kölnische Zeitung.**

— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Colonelzeile oder deren Raum 40 J., sogen. Reklamen pro Zeile 1 J. 50 J.

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Colonelzeile 25 J.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Kolonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beiträge denjenigen Handlungen, welche offenes Konto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Köln.

Gegen Barzahlung

werden Auflagereste von

**Prachtwerken,
Jugendschriften**und sonstiger Geschenkkitteratur
zu kaufen gesucht. Angeb. unter No. 263
an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Den H.H. Verseatern

empfiehlt sich zur Drucklegung von Werken u. Zeitschriften &c. in rascher u. sauberster Ausführung bei billigster Berechnung die Paul Scheiner's Buchdruckerei in Würzburg.

Proben und Referenzen zu Diensten.

Mimeograph

(J. Vervielfältigung von Schriftstücken &c.), neu, verkaufe unter Selbstkosten.

J. C. W. Krug's Nachf.
in Boppard a. Rh.

Verein Dresdner Buchhändler. S. 5565. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5566. — Verzeichnis fünfzig erscheinender Bücher. S. 5568. — Auszug der Einzeichnungen aus dem Archiv der deutschen Musikalienhändler. S. 5569. — Die verschiedenen Arten des Nachdruckeverbotes und seine Anbringung in Zeitungen S. 5570. — Personalnachrichten. S. 5574. — Anzeigenblatt. S. 5574—5592.

Adermann, Th., in Mü. 5589. Cotta'sche Th. Nach. 5579. Hartmann, Th., in Mü. 5589. Dannen'sche Buchdr. in Mühlb. 5591.

Albert, Jos., in Mü. 5591. Deuerlich in Gött. 5587. Alide 5585. Dübereiner Nach. 5589. Alt in Erf. a. R. 5587. Du Mont-Schauberg 5592. Amelang'sche Sortbh. 5579. Dürer'sche Th. 5590. Antesgericht zu Le. 5574. Ebelmann in Ha. 5585. Ansichtskarten-Ges., Unter- nat., 5575. Edelmann in Mü. 5586. Edlunds' Brigrsp. 5577. Antiqu., Süddtsch., 5588. Eggers & Co. 5587. Anton Sort. in Halle 5589. Elsner 5589. Auffarth 5589. Fiedler, C. Fr., in Le. 5589. Feitelberg 5589. Fleischer, C. Fr., in Le. 5589. Jungman & R. 5591. Geibel in Gr. 5587. Georgi in Calw. 5589. Gebhard in Bayr. 5588. Gerhard in Le. 5588. Gebold in Wiesb. 5590. Goem 5575. Hörl 5583. Vöte & B. 5588. Braun'sche Hofbh. in Karlsl. 5588. Brauns in Le. 5590. Brodhäus' Sort. 5586. Brunner in Gieß. 5589. Buchbinderei-A.-G., Lyssgr., 5591. Buchholz in Mü. 5589. Durjif & R. 5587. Durjif & B. 5589. Egon in Bonn 5587. Egon Nach. in Brn. 5587.

Gebel in Gr.-Sicht. 5587. Gebhardt's Br. in Le. 5589. Georgi in Calw. 5589. Gerhard in Le. 5588. Giegler's Sort. in Le. 5590. Goerig in Brau. 5591. Graeber 5577. Greiner & Pf. 5578. Greve in Brn. 5585, 5588. Habicht in Bonn 5588. Harder in Alt. 5589. Harrassowitz 5577. 5587.

**FRANZÖSISCHES
SORTIMENT**

Bücher — Zeitschriften

H. LE SOUDIERParis - Leipzig - Wien
Berlin - Budapest - Hamburg
Prag - Stuttgart - Zürich

T. Adresse : Librairie-Lesoudier-Paris

Räume 1 Posten

Antiquar. Musikalien

ev. nach Gewicht.

Angebote unt. C. S. 331 d. d. Geschäfts-
stelle d. B.-V.**Für Verleger.**

Wissenschaftl. Antiquariat wünscht
discreten Vertrieb schwergängiger Zeit-
schriften-Serien u. -Bände, sowie ein-
zelner Werke, hauptsächl. a. d. Geb. d.
Jurisprudenz, Theologie, Pädagogik,
Naturwiss. u. Medizin unter Gewährung
e. Vorzugsrabatts zu übernehmen.

Angebote erbeten unter 209 durch die
Geschäftsstelle d. B.-V.**Inhaltsverzeichnis.****Albert Schulz in Paris**[312] **4 Rue de la Sorbonne**

(Kommiss. in Leipzig: Herr L. A. Kittler) empfiehlt sich zur schnellsten und billigsten Besorgung von

**Französischem Sortiment,
Antiquariat u. Zeitschriften.**

Unterstützt durch langjährige Erfahrung und genaueste Platzkenntnis bin ich in der Lage alle Aufträge und Anfragen umgehend auf das sorgfältigste zu erledigen und bin stets bemüht die Verbindung mit mir zu einer angenehmen und vorteilhaften zu gestalten.

Meine Kommissionsbedingungen bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Albert Schulz.**Auch**

das Februarheft der neuen Zeitschrift
für Reproduktionstechnik (Wilh. Knapp
in Halle) enthält, ebenso wie das
Januarheft, Abdrücke von **Korn-Auto-**
typien nach Gaillards neuem Ver-
fahren.

Makulatur.[21072] Jeden Posten Makulatur, broschiert,
roh oder in Heften z. Einstampfen oder z.
Makulieren kaufstets z. höchsten Barpreisen.
Prima-Referenzen.**J. O. Hartig** in Leipzig, Johannisg. 24.

Hierzu 2 Beilagen: 1) Wöchentliches Verzeichnis der Neuigkeiten. 2) Monatsregister hierzu.

Verantwortlicher Redakteur: Mag. Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann
Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.